SPORTS FLASH

4/2006

Das Sport- und Freizeitmagazin
des TSV 1863 Schwabmünchen

Handball

Die schwere Suche
nach der Erfolgsspur

Leichtathletik

Wieder ein Jahr mit
glänzenden Erfolgen

Fußball

Führungsmannschaft
mit neuen Gesichtern

Badminton

Junge Abteilung feiert
2006 große Erfolge

Mit allen Abteilungen, Ansprechpartnern & Trainingszeiten herausnehmbar auf S.18/19 !

Miller's
Aromagarten
Tee- und Kaffeespezialitäten
Offene Essige & Öle
Offene Destillate & Edelbrände
Exclusive Weine & Spirituosen
Präsente & Geschenkservice

Ihr Fachgeschäft mit der genussreichen Vielfalt und creativen Geschenkideen.
An unserer Kaffeetheke erhalten Sie täglich frisch gebrühten Kaffee, Cappuccino oder Espresso zu einem fairen Tassenpreis.
Raiffeisenstraße 4 • 86830 Schwabmünchen
Telefon: 08232 / 904788
Öffnungszeiten:
Mo-Fr 9.00 - 18.30 Uhr durchgehend und Sa 9.00 - 13.00 Uhr

Das starke Weihnachtsangebot für Partner!

Nur gültig bei Buchung bis 26.12., 16 Uhr!

Zwei trainieren – einer bezahlt! *

Jetzt mit Partner einsteigen! Bis zu 100% bezuschusst von Ihrer Krankenkasse! **

* Die ersten drei Monate zahlt die zweite Person keinen Beitrag ** hängt von der jeweiligen Krankenkasse ab • Angebot nur gültig für Ersteinsteiger

SCHWABMÜNCHEN
Bachstraße 13
(08232)
2385

SPIEKER
TREFFPUNKT FÜR FITNESS, GYMNASTIK UND ERHOLUNG

BOBINGEN
Dr.-Zollerstraße 6
(08234)
3670

Der neue SLK-Klasse von Mercedes Benz

Ganz schön sportlich!

▶ Auch in der zweiten Roadster-Generation fasziniert der Zweisitzer durch anspruchsvolles Design und neue Technologie für noch mehr Leistung, Sicherheit und mehr Fahrspaß. Mehr über die neue SLK-Klasse erfahren Sie bei uns. Wir freuen uns schon auf Ihren Besuch.

Mercedes-Benz

Schäfer

Autorisierter Mercedes-Benz Servicepartner der DaimlerChrysler AG
Autohaus Schäfer GmbH,
Gottlieb-Daimler-Straße 2, 86830 Schwabmünchen, Telefon: 0 82 32/95 98 70
Messerschmittring 2, 86343 Königsbrunn, Telefon: 0 82 31/96 09 80

亜洲店 Jariya Asia 商

Asiatische Lebensmittel und Geschenkartikel

Schwabmünchen
Ferdinand Wagner Straße 20
Telefon 0 82 32 / 95 91 47
Fax 0 82 32 / 95 75 99

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag: 09.00 - 12.30 und 14.00 - 18.00 Uhr
Samstag: 09.00 - 12.30 Uhr

Zum Titelbild

Wenigstens der „Wischer" hat sich die gute Laune noch nicht verhageln lassen: Der 9-jährige Tobias Hübenthal spielt in der E-Jugend der TSV-Handballer und sorgt außerdem bei den Heimspielen der ersten Mannschaft für den trockenen Hallenboden, der recht häufig vom Schweiß der Akteure befreit werden muss. Viel Freude haben diese ihren Fans bisher leider nicht gemacht. Sowohl die Bayernliga-Damen als auch die Landesliga-Herren kämpfen gegen Ende der Vorrunde bereits um den Klassenerhalt.

Impressum:

Herausgeber:
TSV Schwabmünchen e.V.
Fuggerstraße 50
86830 Schwabmünchen

Erscheinen und Auflage:
4 mal jährlich 5.000 Exemplare

Gesamtredaktion, Satz, Anzeigen und Distribution:
Hübenthal & Weiher
Jahnstraße 44a • Schwabmünchen
Tel. 08232/903930 • Fax 903932

Produktion:
Hübenthal & Weiher

www.sportsflash.de

Liebe Leserin, lieber Leser,

Es ist immer schwierig in der Weihnachtszeit kluge Worte zu finden, die der Situation gerecht werden. Aus diesem Grund lassen wir in diesem Jahr jemanden zu Wort kommen, der mit Sicherheit Gehör finden wird. Die SportsFlash Redaktion wünscht allen Lesern ein schönes Fest und einen stimmungsvollen und gesunden Start in das neue Jahr 2007.

Am Weihnachtsmorgen 1772

Johann Wolfgang von Goethe an Johann Christian Kestner

Frankfurt, den 25. Dezember 1772

Christtag früh. Es ist noch Nacht, lieb er Kestner, ich bin aufgestanden, um bei Lichte morgens wieder zu schreiben, das mir angenehme Erinnerungen voriger Zeiten zurückruft; ich habe mir Coffee machen lassen, den Festtag zu ehren, und will euch schreiben, bis es Tag ist. Der Türmer hat sein Lied schon geblasen, ich wachte darüber auf. Gelobet seist du, Jesus Christ! Ich hab diese Zeit des Jahrs gar lieb, die Lieder, die man singt, und die Kälte, die eingefallen ist, macht mich vollends vergnügt. Ich habe gestern einen herrlichen Tag gehabt, ich fürchtete für den heutigen, aber der ist auch gut begonnen, und da ist mir's fürs Enden nicht angst.

Der Türmer hat sich wieder zu mir gekehrt; der Nordwind bringt mir seine Melodie, als blies er vor meinem Fenster. Gestern, lieber Kestner, war ich mit einigen guten Jungens auf dem Lande; unsre Lustbarkeit war sehr laut und Geschrei und Gelächter von Anfang zu ende. Das taugt sonst nichts für de kommende Stunde. Doch was können die heiligen Götter nicht wenden, wenn's ihnen beliebt; sie gaben mir einen frohen Abend, ich hatte keinen Wein getrunken, mein Aug war ganz unbefangen über die Natur. Ein schöner Abend, als wir zurückgingen; es ward Nacht. Nun muß ich Dir sagen, das ist immer eine Sympathie für meine Seele, wenn die Sonne lang hinunter ist und die Nacht von Morgen heraus nach Nord und Süd um sich gegriffen hat, und nur noch ein dämmernder Kreis von Abend herausleuchtet. Seht, Kestner, wo das Land flach ist, ist's das herrlichste Schauspiel, ich habe jünger und wärmer stundenlang so ihr zugesehn hinabdämmern auf meinen Wanderungen. Auf der Brücke hielt ich still. Die düstre Stadt zu beiden Seiten, der stilleuchtende Horizont, der Widerschein im Fluß machte einen köstlichen Eindruck in meine Seele, den ich mit beiden Armen umfaßte. Ich lief zu den Gerocks, ließ mir Bleistift geben und Papier und zeichnete zu meiner großen Freude das ganze Bild so dämmernd warm, als es in meiner Seele stand. Sie hatten alle Freude mit mir darüber, empfanden alles, was ich gemacht hatte, und da war ich's erst gewiß, ich bot ihnen an, drum zu würfeln, sie schlugen's aus und wollen, ich soll's Mercken schicken. Nun hängt's hier an meiner Wand und freut mich heute wie gestern. Wir hatten einen schönen Abend zusammen, wie Leute, denen das Glück ein großes Geschenk gemacht hat, und ich schlief ein, den Heiligen im Himmel dankend, daß sie uns Kinderfreude zum Christ bescheren wollen.

Als ich über den Markt ging und die vielen Lichter und Spielsachen sah, dacht ich an euch und meine Bubens, wie ihr ihnen kommen würdet, diesen Augenblick ein himmlischer Bote mit dem blauen Evangelio, und wie aufgerollt sie das Buch erbauen werde. Hätt ich bei euch sein können, ich hätte wollen so ein Fest Wachsstöcke illuminieren, daß es in den kleinen Köpfen ein Widerschein der Herrlichkeit des Himmels geglänzt hätte. Die Torschließer kommen vom Bürgermeister und rasseln mit den Schlüsseln. Das erste Grau des Tags kommt mir über des Nachbarn Haus, und die Glocken läuten eine christliche Gemeinde zusammen. Wohl, ich bin erbaut hier oben auf meiner Stube, die ich lang nicht so lieb hatte als jetzt.

1806-2006 200 Jahre
Alte Apotheke

Im Namen
Seiner Königlichen Majestät
von Baiern.

Mit dieser Urkunde des Königlich Bayerischen Amtsgerichtes wurde vor 200 Jahren die Erlaubnis zur Errichtung einer Apotheke in Schwabmünchen erteilt. Zum großen Jubiläum gesellt sich ein kleines, denn seit 15 Jahren führt und erweitert Wolfgang Mailänder das Schwabmünchner Traditionsgeschäft mit großem Erfolg.

Liebe Leserin, lieber Leser,

*wir können in diesen Tagen ein ganz besonderes Jubiläum feiern: **200 Jahre Alte Apotheke**. Zu diesem Anlass haben wir u.a. für Sie ganz aktuell unsere eigene Kundenzeitung ins Leben gerufen. Erfahren Sie in der ersten Ausgabe Interessantes zur Apothekengeschichte in Schwabmünchen und über die aktuelle Entwicklung in unserer Apotheke.*

Feiern Sie mit uns bis zum Jahresende das 200-jährige Jubiläum Ihrer Alten Apotheke. Sie sind herzlich eingeladen, schauen Sie einfach mal vorbei und lassen Sie sich von unseren Jubiläumsaktionen überraschen.

Herzlichst,

Stephanie und Wolfgang Mailänder und das Team Ihrer Alten Apotheke

Alte Apotheke
86830 Schwabmünchen • Fuggerstraße 37
Tel. 08232 / 4809 • www.die-alte-apotheke.de

Grafikstudio Schwertel Tel. 08232/72594 • www.schwertel.de

Manuel Sirch (Nr. 875) auf dem Weg zur Bayerischen Meisterschaft: In einem fulminanten Lauf holte er sich im Nürnberger Frankenstadion den Titel in der Klasse M15.

Das Seufzen auf sehr hohem Niveau

Der Jahresrückblick der wieder äußerst erfolgreichen TSV-Leichtathleten

Es seufzt die Abteilungsleiterin beim Erstellen der Erfolgsbilanz der Leichtathletik-Abteilung. Es seufzt der Berichterstatter für den Sportsflash. Es wird Frau Geiger von der TSV-Geschäftsstelle beim Vorbereiten der Sportlerehrung seufzen.

Schon mehrfach konnten wir von dem erfolgreichsten Jahr in der Schwabmünchner Leichtathletik berichten. Die Saison 2006 war mal wieder ein solches und wird es wohl auch noch länger bleiben. Die Gründe liegen auf der Hand: Beendigung der aktiven Laufbahn durch Eintritt in das Berufsleben. Studienaufenthalt im Ausland. Studium einer Fachrichtung die es in Augsburg nicht gibt, Wechsel in eine neue Altersgruppe.

Lassen wir diese Entwicklungen auf uns zukommen und freuen wir uns über die Leistungsstärke, die wir uns erarbeitet haben. Die Erfolgsbilanz zeigt, dass wir uns auf eine Stufe mit den Großvereinen wie LAC Quelle Fürth/ München/ Würzburg und der LG Regensburg stellen können, obwohl diese Vereine finanziell ganz anders ausgestattet sind.

Die Auflistung der Erfolge auf Deutscher und Bayerischer Ebene in Medaillen ausgedrückt ergab folgendes Ergebnis: Zwei Deutsche Meistertitel durch Johanna Beran und Hubert Berger im Seniorenbereich, einen Vizemeister durch die Siebenkampf-Mannschaft der weiblichen A-Jugend mit Alice Draser, Annika Schönebeck und Katharina Pfahler und eine Bronze-Medaille nochmals durch Johanna Beran.

Frauen-Power

Ein weiterer Höhepunkt war die Deutsche Jahresbestzeit der 4 x 400m – Staffel in der Besetzung: Laura Hoffmann, Annika Hoffmann, Alice Draser und Annika Schönebeck. Die Medaillenflut auf Bayerischer Ebene erbrachte folgende „Ernte": 15 Meistertitel, 7 Vizemeister und 11 Bronzemedaillen. Auch hier war

Schwäbische Mannschaftsmeisterinnen 2006: Die Leichtathletinnen des TSV

es überwiegend die „Frauen-Power", die zu diesem fantastischen Ergebnis führte. Leider waren die Talente der männlichen Jugend nicht zu größerem Trainingsaufwand zu bewegen. Die „Frauen-Power" wurde durch den Gewinn der Schwäbischen Mannschaftsmeisterschaften am Ende der Saison noch unterstrichen.

Für diese Leistungen, waren sechs Trainingseinheiten pro Woche, tausende Kilometer für Trainings- und Wettkampffahrten notwendig. Bei den mehrtägigen Wettkämpfen wurden dutzende von Nudelgerichten beim Italiener verzehrt. Unzählige Müsliriegel, einige Bananenstauden und Iso-Getränke im Hektoliterbereich halfen beim Laufen, Werfen und Springen. Nicht zu vergessen die vielen Tape-Rollen, die erfreulicherweise nur kleinere Blessuren abdecken mussten.

Herzlichen Dank sei hier der Johanna gesagt, die ihre "heilenden Hände" stets

zur Verfügung stellte. Vielen Dank auch an alle Eltern, die ihren Kindern Leistungssport ermöglichen. Zu den oben genannten Ausgaben kommen ja noch die Kosten für die Ausrüstung hinzu. Spikes, Laufschuhe und die Trainings- und Wettkampfkleidung wachsen nicht auf Bäumen und müssen finanziert werden.

Sponsoren gesucht

Noch ein paar Worte zum Sponsoring: Leider sind etliche Sponsoren ausgestiegen. Dies bedeutete etwa 1000 Euro weniger Geldmittel für Fahrten und Übernachtungen in der Saison 2006. Hier ein Aufruf beziehungsweise ein Hilferuf an alle Leser: Es müssen keine Riesensummen gesponsert werden! Die Übernahme einer Übernachtung (50 Euro), ein Tank voll Benzin (75 Euro) oder die Bezahlung von fünf Abendessen und Getränken (55 Euro) würden uns weiterhelfen.

Angebote nehme ich gerne entgegen: Wolfgang Ritschel (08232/2105). Ab 50 Euro gibt es sogar noch eine Spendenbescheinigung! Jeder „Freund der Leichtathleten" erhält zudem seine persönliche Karte, mit der er auf den Schwabmünchner Wettkämpfen kostenfrei Kaffee und Kuchen bekommt.

Viele Dankadressen

Alle Erfolge wären nicht möglich ohne engagierte Trainer. Vielen Dank an die Moni, die Sabba, die Johanna, den Marco, den Armin, den Mike und den Rainer und die Übungsleiter im Kinder- und Schülerbereich. Dank auch an die Vereinsführung des TSV mit Hans Nebauer und der Geschäftsstelle. Ein herzliches Dankeschön auch an das Landratsamt für die Bereitstellung der Sportanlagen. Vielen Dank auch an die Leitung des Leonhard-Wagner-Gymnasiums die es ermöglichte, dass bei schlechter Witterung der Turnhallengang zu Trainingszwecken benutzt werden kann.

Johanna Beran, Deutsche Meisterin (W30) im Speerwurf

Einen Ausblick auf die neue Saison zu geben ist schwierig. Athleten haben uns verlassen oder sind studienbedingt im Ausland. Andere wechseln in eine neue Altersklasse und müssen dort erst Fuß fassen. Mit der Leichtathletikhalle in München, die ab Januar neu gestaltet wieder zu benützen ist, hoffen wir, noch intensiver trainieren zu können. Ostern soll wieder ein Trainingslager stattfinden. Die Leichtathleten richten auf heimischer Anlage vier Wettkämpfe im Jahr 2007 aus und hoffen auf reges Interesse von Teilnehmern und auch Zuschauern.

Die Leichtathletikabteilung gehört ohne Frage zu den absolut besten sportlichen Aushängeschildern des TSV. Das auch die Nachwuchsarbeit stimmt, zeigte sich bei den hervorragend besuchten Vereinsmeisterschaften (s. auch Artikel rechts).

Fast alle Vereinsmeister auf einen Blick

Vereinsmeisterschaften 2006

Bei den Vereinsmeisterschaften der Schüler nahmen in diesem Jahr mehr als 60 Schülerinnen und Schüler teil. Bei bestem Spätsommerwetter wurden in jeweils 5 Alterklassen die Vereinsmeister im Dreikampf ermittelt. Nach Sprint, Weitsprung und Ballwurf standen folgende Sieger fest:

Schülerinnen B	**Janina Greif**
Schülerinnen C	**Robin Eisenburger**
Schülerinnen D	**Julia Stuhler**
Schülerinnen W7	**Katharina Elsner**
Schülerinnen W6	**Marina Labermeier**
Schüler B	**Simon Helmer**
Schüler C	**Benjamin Helmer**
Schüler D	**Simon Emig**
Schüler M7	**Daniel Wiederrich**
Schüler M6	**Simon Weihrather**

Nachdem alle bei der Siegerehrung ihre Urkunden entgegennehmen durften, hatte Grillmeister Rainer wieder alle Hände voll zu tun. Alle Wettkämpfer konnten sich zusammen mit ihren Eltern, Geschwistern, Omas und Opas beim Herbst-Barbecue und dem großen Salat- und Kuchenbuffet stärken.

Grafikstudio Schwertel Tel. 08232/72594 • www.schwertel.de

Jetzt zweimal in der Bayernliga

Gelungene Saison für die Schwabmünchner Schwimmer

Obwohl mit den Staffel- und den vereinsinternen Meisterschaften für dieses Jahr noch zwei Wettkämpfe für die Startgemeinschaft Schwabmünchen-Nördlingen ausstehen, kann man bereits auf eine gelungene Saison zurückblicken: Das Hauptziel, den Aufstieg in die Bayernliga mit den beiden ersten Mannschaften zu schaffen, ist jeweils mit Platz eins in der Landesliga bereits mehr als deutlich geglückt.

Die zweite Herrenmannschaft, eine starke und humorvolle Truppe

Damen sehr engagiert

Im Vorkampf ging die erste Damenmannschaft durch den Ausfall von Katharina Weidhaußer zwar ersatzgeschwächt, aber mit großem Engagement und Motivation an den Start. Mit dem ersten Start schwammen sich die jungen Damen in Führung, die sie den gesamten

Gut gelaunt: Coach Helmut Heinfling

Wettkampf über keiner anderen Mannschaft überließen. Ganz im Gegenteil: Der Vorsprung wurde kontinuierlich, vor allem durch Teresa Heider und Ramona Sießmayr, ausgebaut, so dass nach allen geschwommenen Lagen ein komfortabler Vorsprung von fast 1000 Punkten zum Zweitplatzierten im Protokoll stand. Mit diesem Ergebnis standen die Damen als Favoriten im Endkampf, in dem die sechs besten Mannschaften der Landesliga die zwei zu vergebenden Aufstiegsplätze zur Bayernliga ausschwimmen. Wieder mit Katharina Weidhaußer am Start, rechnete sich die Mannschaft noch einmal eine deutliche Punktesteigerung aus. Im Endkampf spiegelte sich das gleiche Bild zum Vorkampf wieder: Den anderen Mannschaften wurde keine Chance gelassen und somit war der Bayernliga-Aufstieg der verdiente Lohn für die vielen Trainingseinheiten im Vorfeld. Ein besonderes Highlight erlebte Teresa Heider: Sie durfte die 400m Freistil gegen die ehemalige Nationalschwimmerin Jana Henke schwimmen und mit nur knapp zwei Sekunden Rückstand gelang ihr fast die große Sensation.

Souveräner Auftritt der Herren

Bei der ersten Herrenmannschaft zeichnete sich ein ähnliches Bild ab: Sie konnten zwar auf alle Leistungsträger zurückgreifen, jedoch waren einige nicht zu 100% fit bzw. gesund. Durch die starken Konkurrenten wusste man, dass das Unternehmen Aufstieg kein leichtes Unterfangen werden wird. Doch allen vermeintlichen Bedenken im Vorfeld wurde im Vorkampf ein Ende gesetzt, indem sie sich, ähnlich wie die Damen, souverän an die Spitze setzten und nichts mehr anbrennen ließen - der Vorsprung war sogar noch größer als der der Damen. Der Favoritenrolle wurden die Herren im Endkampf mehr als gerecht und verwiesen die anderen Mannschaften auf die nachfolgenden Plätze. Erfreulich ist, dass mit dem Team Buron Kaufbeuren eine weitere schwäbische Mannschaft den Sprung in die Bayernliga geschafft hat. Am Ende dieser beiden Wettkämpfe standen also aus den Reihen der SG Schwabmünchen-Nördlingen glückliche Aufsteigerinnen und Aufsteiger fest. Und dass sie mit dem Feuchten, wenn auch hier in einer anderen Weise, vertraut sind, können sie in der noch ausstehenden Aufstiegsparty zeigen.

Mitfeiern wird hier sicherlich auch die zweite Herrenmannschaft, die durch einen guten Mittelfeldplatz den Verbleib in der Landesliga für ein weiteres Jahr gesichert hat. Dass sich die Truppe untereinander blendend versteht und der Spaß auch nicht zu kurz kommt, zeigt das obenstehende Bild, mit Johannes Filser als „Wortführer".

Auf der bis jetzt makellosen Bilanz ist aber auch ein kleiner Fleck zu erkennen: Die zweite Damenmannschaft konnte mit dem letzten Platz die Landesliga nicht halten und muss den Gang in die Bezirksliga antreten. Angesichts des noch jungen Durchschnittalters muss man einsehen, dass das Ziel „Landesliga halten" noch zu früh gekommen ist. Jedenfalls war dieser höherklassige Wettkampf allemal eine Erfahrung wert. Nächstes Jahr wird man alles daran setzen, der Bezirksliga den Rücken zu kehren. Und dann vielleicht für längere Zeit...

Eine wichtige Punktesammlerin für die erste Damenmannschaft beim Bayernligaaufstieg: Ramona Sießmayr

Grafikstudio Schwertel Foto-Shirt´s • Motiv-Tassen und Krüge

Optiker
Hans Jauchmann

Augenoptikermeister
Schulstraße 1
86830 Schwabmünchen
Tel.:08232 / 72375

Geschäftlich und persönlich erfolgreicher sein!

Investieren Sie in sich und Ihre Mitarbeiter mit Training und Coaching von Hermann Müller.

Mehr Information:
www.mplusco.de

Im Frühjahr 2007:
„Souverän sein“ trainieren

M+ Mediation Moderation Training Coaching
CONSULTING
Hermann Müller

FAHRSCHULE Rödl

Dort, wo fahren lernen Spaß macht!

- Kompetent
- Freundlich
- Lernen in familiärer Atmosphäre
- Individuelles Fragebogentraining
- Wir sind immer für Sie da!

Inh. Walter Socher Vogteistr. 3 86830 Schwabmünchen
Telefon: 0 82 32 - 90 31 12 Fax: 0 82 32 - 968 59 76

Andrea Hildbrand (Nr. 3) beim Torwurf im Spiel gegen Wacker Burghausen – die einzige Partie, die die Schwabmünchnerinnen bisher für sich entscheiden konnten

Handballdamen im Abstiegskampf

Für die personell gebeutelten Schwabmünchnerinnen wird es sehr schwer

Im unteren Tabellenkeller befinden sich zur Zeit die Bayernligahandballerinnen. Zwar wurde das Ziel Nichtabstieg vor der Saison ausgegeben und man war sich bewusst, dass es ein schweres Jahr werden wird. Doch ein paar Punkte mehr hatte sich das Trainergespann schon erhofft. Momentan steht man mit nur drei Punkten auf dem vorletzten Platz.

Tops

Zu den Highlights gehörte mit Sicherheit der Punktgewinn gegen den ASV Dachau. Zu diesem Zeitpunkt spielte der TSV als Tabellenvorletzter gegen den Fünften der Liga. Laut Dachau sollte es ihnen keine größeren Schwierigkeiten machen, die zwei Punkte mitzunehmen. Doch sie haben nicht mit der Heimstärke der SMÜlerinnen nicht gerechnet. Nach einem etwas verschlafenen Start konnte man Anfang der zweiten Halbzeit kurzzeitig sogar in Führung gehen. Kurz vor Schluss agierte man in Unterzahl und geriet wieder mit 2 Toren ins Hintertreffen. Angetrieben von den Fans und dem Siegeswillen erfightete man zehn Sekunden vor dem Schlusspfiff das verdiente 22:22 Unentschieden.

Hohes Niveau, Spielverständnis und Können zeigte man auch gegen andere Top-Mannschaften der Liga wie Bergtheim, Regensburg und Vaterstetten (alle unter den ersten 4). Leider reichte es aber nie zum Punktgewinn. Lange blieb man spielerisch gleich auf und forderte die Gegner in allen Belangen, doch der Handballgott hatte mit den Damen immer das Nachsehen und man verlor die Partien mit 2-4 Toren. Diese Spiele zeigten das Potenzial der Mannschaft und dass es möglich ist, gegen alle zu gewinnen. Gerade dieses Selbstvertrauen müssen die Mädels in alle anderen Spiele mitnehmen, um noch ein Wort im Abstiegskampf mitreden zu können.

Noch wenig Durchkommen gibt es für die TSV-Damen (hier Yvonne Siller)

Den bisher einzigen Sieg der laufenden Runde konnte gegen Burghausen eingefahren werden. Mit furiosem Tempohandball starte das Match und man führte schnell mit 7:2. Leider zeigte sich dann wieder die Unerfahrenheit der Mannschaft und der Gegner kam wieder ins Spiel. Doch in diesem Heimspiel, getragen von den Fans, blieb man zwar immer eine Schritt voraus konnte aber den Sack erst kurz vor Schluss zumachen und den 26:24 Sieg feiern.

Weitere TOPs der Damen: die Fans, der Teamgeist, der Spaß und das Feiern.

Flops

Dass man aber durchaus auch auf unterstem Bezirksklassenniveau spielen kann, zeigten die Menkingerinnen gegen Rimpar, Erlangen und Bayreuth. Also genau gegen die Mannschaften, gegen die gepunktet werden muss, um die Liga zu halten. Man passte sich mehr als unnötig dem Gegner an und schaffte es nicht, die eintrainierten Spielzüge abzuspulen, die Unkonzentriertheit abzuschalten, genügend Selbstvertrauen im eigenen Spiel zu entwickeln, sowie den Drang zum Tor umzusetzen.

Ein weiteres großes Manko der TSV-Damen ist die Abwehr. Im Schnitt erhalten die Torhüter Monika Buuk und Anne Kunesch fast 31 Gegentore. In diesem Punkt merkt man schmerzlich das Karriereende von Babsi Jauchmann, Angelika Hübenthal und Claudia Weiher. Zwar wird die Abwehr im Innenblock mit Andrea Hildbrand, Linda Ledwinka, Dina Kriegel und Monika Krisch immer stärker, doch die blinde Vertrautheit fehlt leider noch. Aber daran wird natürlich fleißig gearbeitet.

Tiefschläge

... mussten die Handballerinnen diese Saison schon einige hinnehmen. Dabei sind jetzt nicht die hohen schmerzlichen Niederlagen gemeint. Während der Trainingsbetrieb in der Vorbereitung noch reibungsfrei verlief und die Trainer meist auf den vollen Kader zurückgreifen konnte, merkt man nun doch die laufende Saison anhand der Trainingsbeteiligung. Neben kleineren Wehwehchen einiger Spielerinnen haben wir doch drei Sorgenkinder. Von den drei hat es Anika Daschner mit ihrem Nasenbeinbruch noch „gut" erwischt, denn es wächst auch ohne Schönheits-OP wieder zusammen. Nicht auf den Damm kommt auch Andrea „Uschi" Hildbrand, die ständig mit Rücken, Knie- und Schulterproblemen kämpft, aber bei den Spielen meistens die Zähne zusammenbeißt.

Die schlimmste Diagnose musste leider unsere Bille Jendrzej verkraften, denn nach dem Spiel gegen Bayreuth konnte sie aufgrund starker Knieschmerzen den Arztbesuch nicht mehr hinausschieben. Nach einem klaren Hinweis der medizinischen Abteilung zog die 29-jährige schweren Herzens einen Schlussstrich und hängt ihre Handballschuhe an den Nagel. Mit Bille fehlt nun eine der jahrelangen Leistungsträgerinnen, die auch neben dem Feld immer für einen Spaß zu haben war und mit ihrer ehrgeizigen Art auch andere mitreißen konnte.

Zukunft

Zwar ruft schon die Landesliga, aber die Mädels um Thurner, Buuk & Co sind zuversichtlich, denn die Saison ist noch nicht einmal zur Hälfte gespielt und noch ist nicht alles verloren. Harte Trainingsarbeit und ein bisschen mehr Glück auf der richtigen Seite, sowie die wichtigen Punkte gegen die Mitkonkurrenten einfahren, das sind die Wünsche des Trainergespanns und der Mannschaft für das kommende Jahr. Also liebe Fans, feuert uns weiter so lautstark an, damit die Wünsche vielleicht in Erfüllung gehen.

Grafikstudio Schwertel Tel. 08232/72594 • www.schwertel.de

HANDBALL NEWS

Jahnhalle proppenvoll

Und es werden jedes Jahr noch ein paar mehr! Über 200 Gäste konnte Abteilungsleiter Lars Oberbeck bei der traditionellen Weihnachtsfeier der Handballer in der Jahnhalle begrüßen, ein absoluter Rekordwert. Aktive, Jugendteams bis zur C-Jugend, Freunde und Fans erlebten einen rundum gelungenen Abend mit einem großen Buffet, stimmungsvollen Ehrungen, einem musikalisch umrahmten Jahresrückblick mit fast 300 Bildern, sowie dem traditionellen Bingospiel. Als kleine „Entschuldigung" für die doch enttäuschenden Leistungen hatte die erste Herrenmannschaft zur letzten Bingorunde einen Platz beim Mannschaftsausflug nach Mallorca im Juni 2007 ausgesetzt. In der wohl spannendsten und emotionalsten Bingorunde der letzten Jahre war am Ende Elger Thiele der glückliche Gewinner, der sich so schon auf ein kleines und vor allem kostenfreies Highlight im kommenden Jahr freuen darf.

„Fit isst hip" sorgt für volle Hallen

An die Grenze der Belastbarkeit führte die Aktion der Grundschule die Übungsgruppen der Handballabteilung im Bereich der D- und E-Jugend. Der Run war über einige Wochen derart groß, dass teilweise an die 40 Kinder in nur einer Hallenhälfte dem Ball nachjagten. Obwohl die Trainer in dieser Zeit sehr viel mehr an Stimmkraft und Nerven investieren mussten, kristallisiert sich die Aktion auch für die Abteilung als echter Erfolg heraus. Viele Kinder haben nach ihren „Schnupperstunden" soviel Gefallen am Handballspiel und dem Angebot der Abteilung gefunden, dass sie jetzt voll in diesen Sport einsteigen.

Bauchlandung – Bei Tobi Daschner & Co. kann es nur noch aufwärts gehen

Eine richtig satte Bauchlandung ...

... hat sich die erste Herrenmannschaft in der ersten Saisonhälfte der Landesliga Süd geleistet. Mit 7:15 Zählern rangiert die Mannschaft von Trainer Holger Hübenthal derzeit mitten in der Abstiegszone und blickt einem heißen Tanz im Kampf um den Klassenerhalt entgegen. Vor allem auswärts brachten die Gelb-Blauen kein Bein auf den Boden und sind in dieser Bilanz bei 1:11 Punkten sogar noch sieglos. Dennoch hat sich die Mannschaft nicht restlos den Zorn der eigenen Anhänger zugezogen, da die kämpferische Leistung nahezu immer stimmte und dies von den Fans mit weiter sehr guten Zuschauerzahlen honoriert wird.

Nach dem 30:21 über Schlusslicht Marktoberdorf im letzten Spiel vor der langen Weihnachtspause hat sich zumindest wieder ein klein wenig Optimismus eingestellt. Am 13. Januar geht es im Derby gegen den TSV Niederraunau in die Rückrunde, bevor wegen der Handball-WM weitere zwei spielfreie Wochenenden anstehen. So kann es sich der Coach leisten, seine Spieler bis Jahresende in den „Urlaub" zu schicken, um die zahlreichen größeren und kleineren Blessuren beim Partner „Krankengymnastik Zink" auszukurieren oder sich im „relax Sport&Gesundheit" einmal ohne Ball fit zu halten.

Einen nicht mehr herzustellenden und sehr schmerzlichen Ausfall gab es für das Team übrigens Ende November. David Schikor erklärte nach einer erneuten schweren Verletzung (er trat beim Aufwärmen unglücklich auf einen Ball) seinen Rücktritt vom Handballsport.

Bayernliga B-Jugend muss Lehrgeld zahlen

Noch auf den ersten Saisonsieg warten die Mädchen der B-Jugend, die sich sicher insgeheim ein wenig mehr von der laufenden Runde im bayerischen Oberhaus erwaret hatten. Dennoch sollte man im Lager der Gelb-Blauen nicht zu enttäuscht sein, denn zuletzt zeigte die Formkurve deutlich nach oben, so dass im neuen Jahr von den Schützlingen von Claudia Weiher noch einiges erwartet werden darf.

Schicke Winterjacken gab es als Dankeschön für die Handball-Trainer

Jetzt schon über 30 Trainer und Betreuer

Als die Vorstandschaft in Vorbereitung der Weihnachtsfeier eine Liste der aktuell aktiven Trainer und Übungsleiter aufstellte, kam man auf die stolze Zahl von 32. Damit ist die Abteilung dem selbst gesteckten Ziel, jede Mannschaft mit zwei Verantwortlichen auszustatten nun schon sehr nahe gekommen. Das Engagement der fast ausschließlich ehrenamtlichen Trainer ist umso höher einzuschätzen, da alle Handballmannschaften mindestens zwei Trainingseinheiten pro Woche absolvieren und gerade in dieser Jahreszeit nahezu jedes Wochenende im Punktspielbetrieb stehen. Als kleines Dankeschön erhielten alle Übungsleiter mit Unterstützung der Firma Solar Häring aus Schwabmünchen ein schicke Winterjacke überreicht.

NATUR STEIN
GRABMALE UNSERER ZEIT
Ab 01. 02. 2007 finden Sie uns auf dem neuen Firmengelände in der Franz-Kleinhans-Straße 11 im Gewerbegebiet Ost an der Taubentalstraße.
Steinmetz WEIHER Schwabmünchen
Familienbetrieb seit 1871
86830 Schwabmünchen ◆ Taubentalstrasse 1
Telefon 08232/950340 ◆ Telefax 08232/950341
Frank Weiher ◆ Steinmetzmeister
www.steinmetz-weiher.de

Kay Galinsky (li.) und seine Jungs der C1-Jugend, die aktuell die Tabelle der Bezirksoberliga ohne Verlustpunkt anführen

Lohn für viel Trainingsarbeit

C-Jugend-Handballer führen Bezirksoberliga an

Die ersten kleinen Früchte der seit einigen Jahren deutlich intensivierten Jugendarbeit können die TSV-Handballer in dieser Saison ernten. Die E- und D-Jugendteams mischen in den oberen Ligen sehr gut mit und die C1-Jugend hat die Vorrunde der Bezirksoberliga sogar ohne Verlustpunkt abgeschlossen. Jugendleiter (männlich) Kay Galinsky blickt auf die letzten Monate mit seinen Jungs zurück.

In diesem Jahr konnten wir erstmals seit langer Zeit wieder gleich zwei C-Jugendmannschaften für den Spielbetrieb melden. Dies ist für alle ein optimaler Umstand. Auf diese Weise ist es möglich, dass die ehrgeizigen, hochmotivierten und talentierten Spieler in der C1 zusammengefasst und entsprechend gefördert werden können. Gerade in der C-Jugend entwickeln sich die Jungs sehr stark.

Die Qualifikation

Die Meldungen für die Qualifikationsspiele erfolgte Anfang des Jahres, also schon einige Monate vor den eigentlichen Ausscheidungsspielen. Zu dieser Zeit musste die Entscheidung fallen, welche Spielstärke man der Mannschaft in der kommenden Saison zutraut und hier habe ich meine Jungs wohl ein wenig unterschätzt. Nach den jetzigen Erfahrungen hätte das Team wohl problemlos in der Landesliga mithalten können, aber diese Leistungsentwicklung war einfach so nicht abzusehen. So meldeten wir nur für die Qualispiele zur Bezirksoberliga, die wir im Mai und Juni dann auch souverän meisterten.

Ein Nachwuchstalent der C1-Jugend: Rückraumshooter Andreas Gerlich

Klare Leistungssteigerung

Aber was waren die Gründe für diese Steigerung? Mit Neuzugang Andreas Gerlich wurde die Mannschaft enorm durch einen guten Rückraumschützen aufgewertet. Ein Spieler alleine macht jedoch keine Mannschaft aus. Ich denke, es waren eine Reihe von Gründen, die zu dieser erheblichen Leistungssteigerung führten. Einer davon war sicherlich die Entscheidung das Trainingskonzept zwischen den einzelnen Jugendmannschaften transparenter zu gestalten. So trainieren Arne Salesch, Dennis Galinsky und Andreas Gerlich, aber auch die noch Jahrgangsjüngeren Tobias Salesch und Johannes Maywald teilweise schon über ein Jahr in der männlichen B-Jugend mit. Davon profitieren nach einigen Anlaufschwierigkeiten inzwischen beide Teams und natürlich die Spieler, die auf diese Weise inzwischen bis zu viermal die Woche trainieren.

Ein weiterer Grund war auch meine ansteigende Lern- und Erfahrungskurve. Ich habe in den vergangenen Jahren aufgrund der vollkommen neu konzipierten Rahmentrainingskonzepte im Jugendhandball noch sehr vieles dazulernen können. Durch Umstellung auf eine offensive Deckungsweise können gerade meine körperlich großen Spieler, trotz anfänglichen Murrens und mancher Negativerlebnisse, inzwischen in puncto Beinarbeit und Beweglichkeit große Fortschritte verzeichnen. Auch die guten Resultate im Spielbetrieb sprechen hier sicher für sich.

Ein weiterer Schritt in die richtige Richtung war die Umstellung auf ein konsequentes Tempohandballspiel, das die Jungs gerade in den letzten Wochen sehr gut umsetzten und so die Torquote deutlich nach oben schraubten.

Die Vorbereitung

Natürlich steckt hinter jeder sportlichen Entwicklung vor allem intensive Trainingsarbeit und so wurde in diesem Sommer wohl mehr Schweiß vergossen, wie es bisher üblich war. Höhepunkte in dieser Phase waren ohne Frage das Wochenende bei den Bayerischen Beachmeisterschaften in Ismaning, sowie ein 2½-tägiges Trainingslager in eigener Halle gemeinsam mit der männlichen B-Jugend. Zwei Übernachtungen in der Jahnhalle, sehr viel Training und stimmungsvoller Bowlingabend in Augsburg sorgten für einen passenden Rahmen und brachten uns sportlich aber auch in Sachen Teamgeist deutlich weiter. An dieser Stelle vielen Dank an alle mitwirkenden Eltern und Jugendtrainer, die uns tatkräftig unterstützten.

Am Ende des Trainingslagers stand das schon lang ausstehende Spiel mC gegen mB auf dem Programm. Ich persönlich hatte gewettet, dass es die mB nicht schafft uns zweistellig zu besiegen. Leider verloren wir dann doch mit elf Toren Differenz. Zum Glück hatte ich es abgelehnt, um einen Wetteinsatz zu spielen. Malte Knoke (B-Jugendtrainer) hatte dabei wie immer super Einfälle. So sollte ich beim Verlieren der Wette mit einem Miniröckchen bekleidet bei den Heimspielen der 1. Herrenmannschaft als Wischer agieren. Das Trainingslager war ohne jede Frage ein voller Erfolg.

C2 hat sich bewährt

Eine zweite Jugendmannschaft in einer Altersklasse ist im Handball alles andere als gängig und organisatorisch doch mit einigem Mehraufwand verbunden. Trotz einiger Anlaufschwierigkeiten hat sich das Konzept bewährt. Einige C2-Spieler, die auch konstant bei der C1 mittrainieren können (nur!) auf diesem Weg die so unglaublich wichtige Spielpraxis sammeln und sich entsprechend weiterentwickeln. Zudem kommen in der C2 immer bereits einige Spieler der D1-Jugend zum Einsatz, die hier bereits frühzeitig Erfahrungen mit körperlich doch deutlich überlegenen Gegner sammeln können. Ein Dankeschön geht hier auch an das Trainergespann mit Armin Köllner und Sascha Winter.

Torhüter in besten Händen

Als echter Glücksgriff erweist sich seit dieser Saison das junge Torhütertalent der ersten Herrenmannschaft, Roland Bobinger. Er arbeitet seit gut drei Monaten konsequent mit den Torhütern der männlichen C-Jugend und hat seit kurzem auch die hoch talentierte Daniela Karge aus der weiblichen C-Jugend unter seine Fittiche genommen. Für die Nachwuchskeeper ist der ausgesprochen engagierte 19-jährige die absolute „Nummer eins" und die Ergebnisse der vielen Spezialeinheiten sind auch bereits jetzt in den Spielen erkennbar.

„Zu Null" durch die Hinrunde

Bisher fast völlig ungefährdet spielte sich die Mannschaft durch die Bezirksoberliga. Lediglich beim 29:26 gegen den aktuell schärftsten Verfolger aus Haunstetten hatten wir am zweiten Spieltag schwer zu kämpfen und auch etwas Glück. Nach den schön herausgespielten und vor allem hohen Siegen in den Spitzenspielen gegen Gundelfingen und Niederraunau Ende November scheint der Titel schon jetzt in greifbarer Nähe, allerdings steht noch vor Weihnachten das Rückspiel in Haunstetten an, bei dem es sicherlich noch einmal ganz eng werden wird.

Grafikstudio Schwertel Schwabmünchen • Luitpoldstraße 16

Top-Marken
Beste Beratung
Erstklassiger Service
Jahrzehntelange Erfahrung!

EPPLE
www.epple-bikes.de

TREK
ARROW
Diamant

Rittmayr & Härle

Ihr Fahrradpartner in Schwabmünchen!

Rittmayr & Härle GmbH
Fuggerstraße 30 - Schwabmünchen - Tel. 08232 / 4478

Großes Angebot an Sport- und Tourenrädern
Trekking- u. Mountainbikes, Cityräder,
Kinder- und Jugendräder
Zubehör - Ersatzteile - Reparaturen

Gut sehen,
gut hören,
gut fühlen.

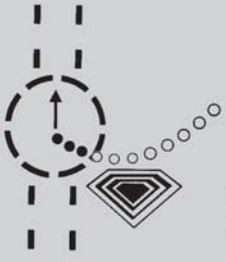
Ihr Optiker
und Akustiker
Michael Großmann

Kaufbeurer Straße 4
86830 Schwabmünchen
Tel. 0 82 32/90 35 35
Fax 0 82 32/90 53 90
www.optiker-grossmann.de

Kostenloser
Hör- und Sehtest

BACIO
JEWELLERY

-never ending love story



UHREN SCHMUCK
KEPPELER
86830 SCHWABMÜNCHEN
FUGGERSTR.4 - Tel.: (08232) 2700
Fax: (08232) 73894

SERVICE
Audi
SERVICE

AUTOHAUS
BUNZ

Augsburger Str. 54
86830 Schwabmünchen
Telefon (08232) 9940-0

BUNZ: Auf unsere vier Buchstaben
können sie sich verlassen !

Starke Turnerinnen

Erfolge in Team- und Einzelwettkämpfen

Erfolgreich starteten die Turnerinnen beim Mannschaftswettkampf im Turngau im Oktober in die neue Turn-Saison.

Pflicht- und Kürübungen nach jeweiliger Altersstufe im Geräte-4-Kampf (Sprung, Barren, Balken, Boden) waren zu absolvieren. Gleich dreimal Platz 2 brachten die Schwabmünchner Mädels mit nach Hause.

In der Wettkampfklasse Aktive waren dies Martina Hiller, Kathrin Huber, Christina v. Rohrscheidt und Nicole Wildegger (Bild oben), wobei Kathrin nach tollen Übungen mit der zweiten Tagesbestwertung zum großen Vorsprung zu den Drittplatzierten einen entscheidenden Beitrag leistete.

Auch im Jahrgang 91/92 war die Mannschaft mit Rebecca Schmitt-Hartmann, Svenja Egg, Isabella v. Rohrscheidt, Anja Liegl und Carola Schmid (2. Bild v.o.) mit der Silbermedaille dabei. Hier sind besonders die Balken- und Bodenübungen von Anja zu verzeichnen, wo sie 8,2 und 8,0 Punkte erreichte, was eindeutig Spitzenwertungen an diesem Wettkampftag bedeuteten.

Schließlich als Zweiter auch auf dem Siegertreppchen landete die Mannschaft Carolin Braunmüller, Kathrin Wagner, Annekathrin Wiedemann, Kathrin Wagner, Miriam Schwartzer und Viktoria Fischer (Bild 3).

Auch wenn es in der Vergangenheit immer wieder gute Wettkampfplatzierungen der TSV-Turnerinnen gab, so ist die Geschlossenheit vorderer Ränge über mehrere Altersklassen hinweg doch wirklich beeindruckend und spiegelt die aktuell sehr gute Trainingsarbeit wieder.

Landkreismeisterschaft

Bei der Landkreismeisterschaft in der Osterfeldhalle in Stadtbergen zeigten die Turnerinnen, dass mit ihnen auch im Einzelwettkamof in den vorderen Platzierungen in allen Jahrgangsstufen zu rechnen ist. Folgende hervorragende Medaillen-Plätze konnten die TSV'lerinnen erreichen:

W14: 1. Platz Alexandra Fischer
2. Platz Anja Liegl
W15: 2. Platz Carola Schmid
W13: 1. Platz Nicole Wildegger,
3. Platz Christina v. Rohrscheidt
W12: 2. Platz Kathrin Huber

Platz 2 im Teamwettbewerb der Aktiven: Martina Hiller, Kathrin Huber, Christina v. Rohrscheidt und Nicole Wildegger

Platz 2 im Teamwettbewerb der Jahrgänge 91/92: Rebecca Schmitt-Hartmann, Svenja Egg, Isabella v. Rohrscheidt, Anja Liegl und Carola Schmid

Auch sie holten im Team einen 2. Platz: Carolin Braunmüller, Kathrin Wagner, Annekathrin Wiedemann, Kathrin Wagner, Miriam Schwartzer und Viktoria Fischer

Die jüngsten TSV-Teilnehmerinnen bei der Landkreismeisterschaft freuten sich über ihr Geschenk; in der Mitte Alexandra Fischer mit Platz 1

Grafikstudio Schwertel Foto-Shirt´s • Motiv-Tassen und Krüge

Adventsfahrt der Turnerinnen

Einen vorweihnachtlichen Streifzug durch Esslingen am Neckar unternahmen am ersten Advent rund 50 Turnerinnen der Wirbelsäulengymnastik und der „50-plus"-Gruppen mit Übungsleiterin Zitta Mailänder und Initiatorin der Reise Gisela Jehle. Während der Stadtführung – bei strahlendem Sonnenschein – erfuhren sie viel Interessantes und Unterhaltsames über die Geschichte und das Leben in der württembergischen Stadt, die sogar eigene Weinberge und eine bedeutende Sektkellerei besitzt. Das Bild zeigt eine der beiden Gruppen auf der Neckarinsel „Maille" mit Blick auf die Nikolauskapelle. Danach konnten sich die Frauen auf den festlichen und mittelalterlichen Märkten der Stadt vom besonderen Flair vergangener Zeiten verzaubern lassen. Ein großer Teil der Gruppe scheute auch die Mühe nicht, auf den Burgberg hinauf zu steigen. Sie wurden dafür mit einem prächtigen Ausblick auf die Stadt, das Neckartal mit den herbstlich gefärbten Weinhängen und die Schwäbische Alb belohnt.

Bild/Text: Jutta Wagner

Breitensport-Aktionstag

Am 30 September und 01. Oktober 2006 fand in Schwabmünchen der 18. Breitensport – Aktionstag des Turngau Augsburg statt.

In 77 verschiedenen Arbeitskreisen konnten die Übungsleiter ihr Wissen vertiefen und erweitern, sowie die Lizenzen verlängern. Das Spektrum reichte vom Kleinkinderturnen bis zur Seniorengymnastik, vom präventiven Gesundheitssport bis zum schweißtreibenden Fitness-Training. Es wurden sowohl neue Trainingsgeräte als auch neue Trends im Fitness-Bereich und die neuen Übungen im Gerätturnen vorgestellt.

Durch die Vielzahl von Turnhallen in Schwabmünchen konnten die große Zahl von knapp 400 Teilnehmern an der Veranstaltung teilnehmen. Dank zahlreicher Helfer der Turnabteilung ging dieses Sport-Event ohne Komplikationen über die Bühne und der TSV Schwabmünchen hat sich als Ausrichter eines solchen Lehrgangs bewährt. Nochmals vielen Dank an alle, die zum Gelingen beigetragen haben.

Mal schweißtreibend, mal mehr entspannend – beim 18. Breitensporttag in Schwabmünchen wurde rund 400 Teilnehmern ein breites Programm geboten.

Praxis für
Krankengymnastik/Physiotherapie
ELISABETH
KOCH

Tegelbergstraße 11 86830 Schwabmünchen
Tel. 08232/71836 Fax 08232/71030
www.krankengymnastik-koch.de

- Krankengymnastik
- Kinesiologie
- Lymphdrainage
- Massage und Fußreflexzonen-Massage
- Cranio-sacrale Therapie
- Wirbelsäulenbehandlung nach Dorn
- Fango-, Eis- und Elektrotherapie
- Magnetfeld-Therapie
- Feldenkrais
- Aroma-Massage
- LaStone-Behandlung
- Hausbesuche
- viele interessante Kurse

Grafikstudio Schwertel Kopien s/w und farbig • Großkopien

TSV-Spieler präsentieren sich sehr stark

Viele beachtenswerte Platzierungen bei den Schwäbischen – Herren 1 auf Aufstiegskurs

Beim größten sportlichen Tischtennis-Ereignis in Schwaben für Jugend und Schüler, den schwäbischen Einzelmeisterschaften im November, gab es hochklassigen Tischtennis-Sport zu sehen. Der Veranstalter, der Bezirk Schwaben, und der Ausrichter, der TSV Schwabmünchen, bekamen von allen Seiten großes Lob.

Erstklassige Spieler bei den Jungen, vor allem der Verein Post SV Telekom Augsburg, und bei den Mädchen, die Riesentalente des FC Langweid, boten den interessierten Zuschauern hochklassige und spannende Spiele. Der TSV Schwabmünchen hatte endlich auch wieder drei Akteure mit dabei, wobei Neuzugang Christoph Süßmair den besten Eindruck hinterließ und im Einzel bis ins Viertelfinale kam. Für die beiden Mädchen, Becht und Pientschik war es schon ein Riesenerfolg, sich für die Schwäbische qualifiziert zu haben und spielten in der Vorrunde gegen ihre höherklassig spielenden Gegner sehr gut mit, unterlagen aber in allen drei Spielen.

Sorgten mit ihrem Titelgewinn für einen Paukenschlag in der Mixed-Konkurrenz: Michael Sattelmayer und Brigitte Becht

Christoph Süßmair

Den Titel bei der Jugend männlich holte sich Marco Müller aus Obergünzburg, der den Postler Sandro Hofmann deutlich mit 3:1 Sätzen schlug. Bei der weiblichen Jugend gab es ein an Spannung kaum zu überbietendes Endspiel zwischen Cennet Durgun (FC Langweid) und Carina Kustermann (SSV Wilpoldsried). Kustermann führte bereits mit 2:0 Sätzen, ehe Durgun den Spieß umdrehte und den entscheidenden 5. Satz durch einen spektakulären Kantenball mit 11:9 für sich entschied. Ebenfalls konnten die jüngsten Spielerinnen und Spieler des Turniers die Zuschauer begeistern. Die zum Teil erst 8-jährigen boten erstaunlich gutes Tischtennis, das die Zuschauer nur so bewunderten.

„Schwäbische" der Senioren

Große Erfolge errangen auch die Spielerinnen und Spieler des TSV Schwabmünchen bei den schwäbischen Einzelmeisterschaften der Damen und Herren in Königsbrunn. Brigitte Becht, im Doppel zusammen mit Wantscher und im Mixed zusammen mit Michael Sattelmayer sowie Peter Angerer im Doppel mit dem Ex-Schwabmünchner Peter Klaiber, holten Schwäbische Meistertitel für den TSV Schwabmünchen. Vor allem für Michael Sattelmayer war der Titel im Mixed der bisher größte Erfolg in seiner noch jungen Karriere. Sie schlugen im Finale schon fast sensationell die klaren Favoriten, den Ex-Bundesligaspieler Florian Kaindl und die Ex-Schwabmünchnerin Dorina Zappe, knapp in der Verlängerung im 5. Satz. Die Titel für Brigitte Becht und Peter Angerer im Doppel mit ihren jeweiligen Partnern waren nicht ganz so überraschend, denn sie zählten mit zum Favoritenkreis. In den Königsdisziplinen, Damen und Herren A-Klasse im Einzel, schaffte es keiner der TSVler bis zum Endspiel. Brigitte Becht verlor bereits im Viertelfinale. Karl-Heinz Mayer und Peter Angerer verloren im Viertelfinale bzw. im Halbfinale jeweils gegen Florian Kaindl (TSV Rain). Stefan Kraus hatte ebenfalls im Viertelfinale gegen den späteren Sieger Norbert Schöllhorn keine Chance.

Doppelsieger und Halbfinalist im Herren-Einzel: Peter Angerer

Gerhard Alt

Herren 1 mit Aufstiegschancen

Die 1. Herrenmannschaft ist nach dem letztjährigen Abstieg aus der Bayernliga durch den 9:4-Sieg gegen Ingolstadt dem Wiederaufstieg einen entscheidenden Schritt näher gekommen. Der Aufsteiger wird, das ist jetzt schon sicher, nur Schwabmünchen oder Ingolstadt heißen. Alle anderen Mannschaften werden mit ziemlicher Sicherheit nicht in das Aufstiegsgeschehen eingreifen können. Bei Neuzugang Gerhard Alt (mittleres Paarkreuz) wechseln sich Licht und Schatten regelmäßig ab und er hat mit seiner ausgeglichenen Bilanz noch Möglichkeiten nach oben.

Grafikstudio Schwertel Satz und Layout aus erster Hand

AMBROGIO
Rasenroboter

Damit Sie in Zukunft mit Ihrer Zeit etwas „Sinnvolleres“ anfangen können!

Gröber

86830 Schwabmünchen
Luitpoldstr. 3 • Tel. 08232/3061

Eisenhandlung
Eisen
Eisenwaren
Werkzeuge
Gartengeräte

LEVI'S
MUSTANG
PIONEER
WRANGLER
MAVI
ANGELS
KENNI S.

Über 4.000 Jeans der führenden Weltmarken ständig am Lager!

STEGMÜLLER
Schwabmünchen Luitpoldstraße 2 ☎ 08232 / 44 80

- JEANS
- SPORTSWEAR
- BEKLEIDUNG

Neueröffnung nach Umzug

seit 14 Jahren in SMÜ

Harald Schieber
Drucktreff

► Gestalten ► Drucken ► Beschriften

Bahnhofstr. 18a - 86830 Schwabmüchen - Tel. 08232 / 77 400 - info@drucktreff.de

Gelungener Jahresabschluss

Gut besuchte Weihnachtsfeier – Tennis wieder im Kommen

Einmal mehr wird das Tennisjahr mit der traditionellen Weihnachtsfeier abgeschlossen. Dabei zeigt die sehr hohe Zahl der Teilnehmer erneut den Trend, dass Tennis immer mehr zurück in den Blickpunkt der Öffentlichkeit rückt.

Nachdem unsere Tennisplätze nach einem glänzenden Herbst, nun doch in ihren alljährlichen Winterschlaf übergetreten sind, traf man sich noch ein letztes Mal im Tennisheim, um die Höhepunkte des Jahres sich noch einmal gemeinsam in Erinnerung zu rufen und die Saison dann besinnlich ausklingen zu lassen.

Noch bevor man zum Essen überging, trug Theresa Herbold – aus der eigenen Jugend – ein Weihnachtsgedicht vor und regte schon zu Beginn ein wenig zum Nachdenken an. Anschließend ging man dann zu einem gemütlichen Punkt des Abends über – dem Essen, das reichlich vorhanden war. Die knapp 50 Teilnehmer schlugen auch dementsprechend zu.

Auf das Essen folgte dann noch mal ein kleiner Vortrag durch Inge Schlarnhaufer. Mit ihren lustigen und besinnlichen Geschichten und Gedichten traf sie genau den Nerv der Zuhörer, die sogar noch eine „Zugabe" forderten. Am späteren Abend traf man sich dann noch auf der Terrasse des Tennisheims, um zusammen Glühwein auf dem offenen Feuer heiß werden zu lassen und dann genüsslich zu trinken (Foto unten). Dort verweilten die noch verbliebenen Mitglieder eine ganze Weile und trotzten der Kälte.

Saison verlief sehr positiv

Man kann diese Tennissaison als großen Erfolg verbuchen, da dem ständigen Mitgliederschwund nun tatkräftig der Kampf angesagt wurde und auch im nächsten Jahr wieder neue Mannschaften gemeldet werden können: So kommen neu ins Programm die 2.Herrenmannschaft, die auch den nachrückenden Junioren die Möglichkeit bieten soll, schon Erfahrungen bei den Erwachsenen zu sammeln. Außerdem wird nächstes Jahr neben der Herren 40-Mannschaft auch erstmals seit fünf Jahren wieder eine Herren 50-Mannschaft in Schwabmünchen zustande kommen. Alle anderen Mannschaften bleiben bestehen, wodurch die Tennisabteilung beinahe an die Grenzen ihrer Kapazitäten stößt. Dies ist eindeutig ein Schritt gegen den allgemeinen Trend, da die meisten Vereine in der Umgebung mehr und mehr Mannschaften abmelden, statt neue anzumelden. Auch die anderen zahlreichen Veranstaltungen, wie das Kleinfeldturnier oder die Sonnwendfeier werden sicherlich wieder fester Bestandteil des nächstjährigen Veranstaltungskalenders!!

Der erste wichtige Termin im neuen Jahr wird dann am Freitag, dem 2.März 2007, die Jahreshauptversammlung der Abteilung sein, zu der wir alle Mitglieder bitten, zu kommen, um eine ähnlich hohe Teilnehmerzahl zu erreichen wie bei der Weihnachtsfeier

Inge Schlarnhaufer: Bei ihren Vorträgen immer ein Garant für ebenso heitere wie besinnliche Momente

Feuerstelle und Glühwein: Da lässt es sich auch im Winter auf der Clubhausterrasse gut plauschen.

TSV mit vielen Top-Plätzen

Landkreismeisterschaften in Untermeitingen

Die Landkreismeisterschaften in Untermeitingen liefen aus Schwabmünchner Sicht mit fünf Podiumsplätzen sehr erfreulich

An einem sehr schönen Septemberwochenende fand im Tennisverein des SV Untermeitingen noch einmal ein Höhepunkt der Saison statt. Erstmals seit Jahren wurde die Jugend-Landkreismeisterschaft im Tennis wieder in der unmittelbaren Umgebung ausgetragen. Die Abteilung Tennis des TSV trat bei dieser Gelegenheit natürlich mit vielen Jugendlichen an.

Erfreulich in der Konkurrenz U12-Mixed waren gleich zwei Podestplätze: Stefan Fritsch unterlag erst im Finale gegen Martina Majic. Erfreulich ist das Ergebnis von Christian Kröner, der einen dritten Platz erreichte, obwohl er erst seit letztem Jahr aktiv Tennis spielt. Ebenso doppelt unter den ersten drei war man bei U14-männlich, wo es im Finale zu einem reinen TSV-Finale kam: In der Neuauflage des diesjährigen Clubmeisterschaftsfinals, konnte sich wiederum Michael Dankert gegen Sebastian Fritsch durchsetzen.

Michael Dankert

Noch einmal einen zweiten Platz konnte der TSV in der Konkurrenz U16-Männlich verbuchen, wo Daniel Greif sich erst im Finale seinem Gegner aus Haunstetten Stefan Kienle geschlagen geben musste. Diese Ergebnisse zeigen, dass die konsequente Jugendarbeit seit einigen Jahren durchaus ihre Früchte trägt und weiterhin so ernsthaft durchgeführt werden sollte. Hierbei sei auch noch mal hervorgehoben, dass vier der fünf Pokalgewinner schon im Kleinfeldalter (unter 10) bei Elke Franzock das Tennis spielen erlernt!

Ihre Partner in Rechtsangelegenheiten

Kanzlei Osterried Struckmann-Friedel Rosenbaum Rechtsanwälte

Rechtsanwalt Maximilian Osterried
Mietrecht und Arbeitsrecht

Rechtsanwältin Uta Struckmann-Friedel
Fachanwältin für Familienrecht

Rechtsanwältin Anja Rosenbaum
Fachanwältin für Verkehrsrecht

86830 Schwabmünchen • Luitpoldstraße 12
Tel. 08232 / 9594467 • Fax 08232 / 9594469

Grafikstudio Schwertel Tel. 08232/72594 • www.schwertel.de

11 Jahre blackOut BLACKOUT

Schon elf Jahre in der Szene

blackOut – der Snow-, Skate- und Fashionshop in Schwabmünchen

11 Jahre ist es schon her, seit in Schwabmünchen blackOut, sports shoes der trendige Sport-und Fashionshop in der Luitpoldstraße eröffnet hat. Hier schuf Thomas Zettler eine Sport-und Modwelt für Freaks, Kids und Freizeitsportler.

Von Ausgburg bis München kommen seine Kunden, um sich neu einzukleiden oder die neuesten Trendsportgeräte zu erwerben. blackOut legt mit vielen internen und externen Fortbildungen Wert darauf, dass das ganze Team in fachlichen Fragen absolut „up to Date" ist.

„Die Sport-, Mode- und Snowboardszene hat in den vergangen elf Jahren auch bei blackOut eine rasante Entwicklung erlebt." erklärt Thomas Zettler. Alles sei kurz- und schnelllebiger geworden. Marken werden ebenso rasch gewechselt wie oft auch Sportarten, die kommen und gehen.

Auf zwei Ebenen und über 240 m² präsentiert blackOut sports & shoes eine große Auswahl für Skateboard, Fashion, Fußball, Walking, Halle, Dart, Laufen, Schwimmen und natürlich Snowboard. Ob adidas, nike, nitro burton, Onitsukatiger, K-Swiss - bei blackOut findet man stets das Passende. Wie wäre es mit einer Goggel oder Sonnenbrille von Oakley, Smith oder Electric oder einer Uhr von Nixon ?

blackOut bietet exklusiv in der Region Raceboards im Snowboardbereich an. Das Wintersteiger Servicecenter verfügt über die neusten computergesteuerten Band- und Steinschliffmaschinen von der Trimm-Disc für Cermicseitenkantenschliff bis hin zur Heisswachsmaschine.

Thomas Zettler und das blackOut-Team erwarten Sie mit tollen Angeboten

Sogar einen eigenen großen Snowboardkatalog hat blackOut herausgebracht.

Wenn Thomas Zettler von seinen Kunden redet, spricht er von Partnern, die er fair und zur ihrer absolutenZufriedenheit beraten und bedienen möchte. Dazu gehört auch die neue blackOut-Kundenkarte, mit der man aktuelle Infos über Angebote sowie 10% Rabatt auf reguläre Ware erhält.

Zum elfjährigen Bestehen währt blackOut einen genialen Sonderrabatt. Die Kunden erhalten auf die reguläre Ware die „Mehrwertsteuer 2007" in Höhe von 19% zurück. Außerdem hat blackout sehr viele Artikel für sein Jubiläum stark reduziert. Apropos Weihnachten: als ultimative Geschenkidee schlägt das Team die Wintermützenkollektion von blackOut oder von adrenalin vor.

blackOut öffnet im Winter von Montag bis Freitag von 9 bis 19 Uhr. Donnerstags sogar bis 20 Uhr und samstags von 9 bis 17 Uhr durchgehend. Termine gibt es auch nach Vereinbarung – auch hier ist blackOut sports & Shoes seiner Zeit einen Schritt voraus... Parkplätze stehen hinter dem Haus und vor dem Fachgeschäft zur Verfügung. Mehr Informationen gibt es im Internet unter www.blackOut-sports.de.

blackOut SPORTS & SHOES

11 Jahre blackOut

auf alle Top Marken

19% Rabatt

(außer reduzierte Ware!)

Sternzeit:
Dezember 2006 ...

... wir schreiben das Jahr 11 in der blackOut Zeitrechnung!
Unsere Mission: die 19% Mehrwertsteuer 2007 zu eliminieren!

11 Tage Top Angebote – noch mehr
stark reduzierte % Jubiläumsangebote im Shop!

Snowboards		
Nitro Natural Freeride Modell 05/06	479,95	299,95
Nitro Fate Lady Freeride Modell 05/06	379,95	269,95
Nitro Atlas Wide Freeride Modell 04/05	449,95	179,95
Völkl Relaxe Widebody Modell 05/06	299,95	189,95
Choc Universal Board Modell 06/07	199,95	99,95
Snowboard-Softboots		
Nitro Team TLS Softboots Modell 05/06	239,95	169,95
DeeLuxe Vicious Modell 05/06	269,95	159,95
DeeLuxe Ray Lara Lady white, Modell 05/06	169,95	99,95
Snowboard-Softbindung		
Nitro Revolt-Softbind.	159,95	99,95
Burton Syncro-Softbind.	159,95	59,95
Snowboard-Zubehör		
Pro Helm 05/06, baugleich mit Dainese Fun	79,95	39,95
Snowboard Socken Top 20 HighTech	17,50	9,95
Toko Univers. Heißwax 200 g	19,95	7,50

Snowboard-Ski-Freizeitjacken		
Roxy Dana Snow-Lady-Jacket 06/07	199,95	129,95
Powderroom Satelitte Lady Jacket black 06/07	199,95	119,95
Quiksilver Pingo Jacket Modell 06/07	169,95	99,95
Ziener Solare Mens-Snow-Jacket 05/06	129,95	69,95
Hallenschuhe		
Kempa Control Kage Handball 05/06	99,95	59,95
Adidas Team Special HI-Stiefel	95,95	49,95
Nike Multisport Hallenschuh	50,00	35,00
Inline-Skater		
K2 Zebra Lady, Jette J., Alu, 80 mm, ABEC 5, Mod. 06	199,95	129,95
Rollerblade Micro TFS Kinder – größenverstellb.	99,95	75,00
Freizeit-/Skateschuhe		
es Cradle black, grey, white, div. Farben	99,95	59,95
Dr. Martens Stiefel – Halbschuhe	jedes Mod. jetzt	59,95
Walkingstöcke		
Exel Sport Cork Lim. Mod. 06	109,95	49,95
Exel Sport Pro hellbl. Mod. 05	99,95	39,95

Dein Snowboard-Spezialist
in Schwabmünchen, Luitpoldstr. 11

elan SNOWBOARDS

internet: www.blackout-sports.de, e-mail: info@blackout-sports.de, tel.: 0 82 32 - 96 32 15

NITRO SNOWBOARDS

TSV Schwabmünchen kompakt

BADMINTON

Ansprechpartner: Roger Jordan, Tel. 08232/957120
LWS Sporthalle / Ost

Montag	17:45 - 20:00	Jugend (ab 8 Jahre)	Jürgen Euba/Stefan Knoller
Donnerstag	20:00 - 22:00	Erwachsene	Jürgen Euba/Stefan Knoller
Freitag	20:00 - 22:00	Erwachsene / Jugend	Stefan Knoller

BILLARD

Ansprechpartner: David Werner, Tel. 08232/950481 • Billardheim 08232/903236
Billardheim des TSV Schwabmünchen, Augsburger Straße

Mittwoch	ab 19:00 Uhr	Erwachsene	
Freitag	ab 15:00 Uhr	Jugendliche u. Schüler	
	ab 19:00 Uhr	Ranglistenturnier (14-täg.)	

BOGENSCHÜTZEN

Ansprechpartner: Nino Giunta, Tel. 08232/4997 • Günter Salger, Tel. 08232/5635
Sommer: Mai - August: Bogenschützenplatz
Winter: ab September - April: Jahnhalle TSV-Schwabmünchen

Sommer			
Mittwoch	18:00 - 19:30	Anfänger / Jugend	N. Giunta/M. Meyer
Mittwoch	18:00 - 20:00	Erwachsene	N. Giunta/M. Meyer
Samstag	16:00 - 17:30	Anfänger / Jugend	N. Giunta/M. Meyer
Samstag	17:30 - 19:30	Erwachsene	N. Giunta/M. Meyer
Winter:			
Mittwoch	18:00 - 19:30	Anfänger / Jugend	N. Giunta/M. Meyer
Mittwoch	19:30 - 22:00	Erwachsene	N. Giunta/M. Meyer
Samstag	13:30 - 15:00	Anfänger / Jugend	N. Giunta/M. Meyer
Samstag	15:00 - 17:00	Erwachsene	N. Giunta/M. Meyer
Sonntag	10:00 - 13:00	Liga-Training	N. Giunta

FUSSBALL

Wintertrainingszeiten in der Halle bitte erfragen!

Ansprechpartner: Ingrid Rucht, Tel. 08232/909756, Handy 0160/1428229

Montag	17:00 - 18:15	F2 - Jugend	Schneider/Wanner/Reißer
	17:30 - 19:00	E1 - Jugend	Bitter/Rucht/Spatschek
	17:30 - 19:00	E2 - Jugend	Haspel/Sedlmeir
Dienstag	18:00 - 20:00	C1 - Jugend	Wagner/Karakaya/Novak
	18:00 - 20:00	C2 - Jugend	Heuchele/Oppenrieder
	18:00 - 20:00	D1 - Jugend	Hieber/Hof/Brandmeir
	18:00 - 20:00	D2 - Jugend	Fünfer/Eckmann/Frey
	18:15 - 19:30	F1 - Jugend	Bäumel/Settele
	19:00 - 20.30	B-Jugend	Sillner/Ott
	19:00 - 20:30	1. und 2. Mannschaft	Köbler/Henneberg
Mittwoch	17:00 - 18:15	F2 - Jugend	Schneider/Wanner/Reißer
	18:15 - 19:30	E1 - Jugend	Bitter/Rucht/Spatschek
	17:30 - 19:00	E2 - Jugend	Haspel/Sedlmeir
	19:00 - 20:30	A - Jugend	Gehr/Marz
Donnerstag	18:00 - 20:00	C1 - Jugend	Wagner/Karakaya/Novak
	18:00 - 20:00	C2 - Jugend	Heuchele/Oppenrieder
	18:00 - 20:00	D1 - Jugend	Hieber/Hof/Brandmeir
	18:00 - 20:00	D2 - Jugend	Fünfer/Eckmann/Frey
	18:15 - 19:30	F1 - Jugend	Bäumel/Settele
	19:00 - 20:30	1. und 2. Mannschaft	Köbler/Henneberg
Freitag	15:30 - 17:00	G - Jugend	Böhm/Misenh./Schuster
	19:00 - 20:30	B - Jugend	Sillner/Ott
	19:00 - 20:30	A - Jugend	Gehr/Marz

JUDO

Ansprechpartner: Paul Maier, Tel. 08232/5136 • LWS Sporthalle - Gymnastikraum / I. Obergeschoß

Montag	17:00 - 18:30	Fortgeschrittene	6 - 12	Baur Hubert
	18:30 - 20:00	Fortgeschrittene	11 - 15	Hohenauer Steffi
	20:00 - 21:30	Jugend/Erwachsene	ab 15	Piotrowski Reinhard
Mittwoch	17:00 - 18:30	Anfänger	5 - 7	Mayr Renate/Baur Hubert
	18:30 - 20:00	Anfänger	8 - 13	Mayr Renate
	20:00 - 21:30	Jugend/Erwachsene	ab 15	Piotrowski Reinhard
Freitag	17:00 - 18:30	Fortgeschrittene	6 - 12	Baur Herbert
	18:30 - 20:00	Fortgeschrittene	11 - 15	Baur Gerhard
	20:00 - 21:30	Erwachsene		Baur Gerhard

HANDBALL

Ansprechpartner: Lars Oberbeck, Tel. 08232/903607 • LWS Sporthalle West u. Ost, Grundschule und Schwabstadl

Montag	20:00 - 21:45	Herren I	Grundschule	H. Hübenthal / T. Daschner
Dienstag	18:30 - 20:00	B-Jugend (männl.) Jg.90/91	Grundschule	M. Knoke / M. Täuber
	18:30 - 20:00	B-Jugend (weibl.) Jg. 90/91	Grundschule	C. Weiher / Y. Siller
	20:00 - 21:45	Herren I	Grundschule	H. Hübenthal / T. Daschner
	20:00 - 21:45	Damen I	LWS	S. Weißenhorn / I. Mayer
Mittwoch	17:00 - 18:00	D-Jugend (weibl.) Jg. 94/95	LWS	S. Schwake / H. Radloff
	17:00 - 18:00	C-Jugend (weibl.) Jg. 92/93	LWS	C. Flittner / A. Hübenthal
	18:00 - 19:00	E-Jugend Jg. 96-98	LWS	A. Lerch / M. Reinsch
	18:00 - 19:00	C1-Jugend (männl.) Jg. 92/93	LWS	K. Galinsky / R. Bobinger
	18:30 - 20:00	D-Jugend (männl.) Jg. 94/95	Grundschule	P. Michejew / P. Bürgle
	19:00 - 20:15	A-Jugend (weibl.) Jg. 88/89	LWS	Y. Barg / S. Achter
	19:00 - 20:15	B-Jugend (weibl.) Jg. 90/91	LWS	C. Weiher / Y. Siller
	20:00 - 21:45	Damen II	Grundschule	M. Wildegger / T. Wildegger
	20:15 - 21:45	Herren II / III / IV	LWS	U. Mayer / S. Achter / J. Lehnert
Donnerstag	18:30 - 20:00	C2-Jugend (männl.) Jg. 92/93	Grundschule	K. Galinsky / S. Winter
	18:30 - 20:00	B-Jugend (männl.) Jg. 90/91	Grundschule	M. Knoke / M. Täuber
	20:00 - 21:45	Damen I	Grundschule	S. Weißenhorn / I. Mayer
	20:00 - 21:45	Herren I	Schwabstadl	H. Hübenthal / T. Daschner
Freitag	16:00 - 17:15	C-Jugend (weibl.) Jg. 92/93	Grundschule	C. Flittner / A. Hübenthal
	16:00 - 17:15	Jugend Minis 6-8 Jahre	Grundschule	L. Hefele
	17:15 - 18.30	E-Jugend Jg. 96-98	Grundschule	A. Lerch / M. Reinsch
	17:15 - 18:30	D-Jugend (weibl.) Jg. 94-96	Grundschule	S. Schwake / H. Radloff
	16:30 - 17:45	D-Jugend (männl.) Jg. 94/95	LWS	P. Michejew / P. Bürgle
	17:45 - 18:45	C-Jugend (männl.) Jg. 92/93	LWS	K. Galinsky / S. Winter
	18:30 - 20:00	A/B-Jugend (weibl.) Jg 88-91	Grundschule	C. Weiher / Y. Barg
	20:00 - 21:45	Herren II	Grundschule	U. Mayer
	20:00 - 21:45	Damen II	Grundschule	M. Wildegger / T. Wildegger

LEICHTATHLETIK

Ansprechpartner: Monika Ritschel, Tel. 08232/950752 • Wolfgang Ritschel, Tel. 08232/2105
LWS - Sportplatz (April - ca. Mitte September); LWS-Sporthallen (September - April); Lauftreff Eingang Luitpoldpark;

Montag	18:00 - 20:00	Jugend/Erwachsene	Kraftraum	Wolfgang Ritschel
	18:30 - 19:30	Lauftreff Jugend/Erwachsene	Luitpoldpark	Gerhard Mayer
Dienstag	17:00 - 18:30	Schüler 6-9 Jahre		Elisabeth Ritschel
	17:00 - 18:30	Schüler 10 - 11 Jahre		Sabine Geiger
	17:00 - 18:30	Schüler 12 - 15 Jahre		Monika Ritschel / Michael Kieweg
	18:00 - 20:00	Jugend/Erw. SPRINT		Michael Krispin
	18:00 - 20:00	Jugend/Erw. MEHRKAMPF		Wolfgang Ritschel
	18:00 - 20:00	Jugend/Erw. LAUF		Marco Mayer
Mittwoch	18:00 - 20:00	Jugend 16 - 19 Jahre	Kraftraum	Michael Kieweg / Stefan Ritschel
Donnerstag	17:00 - 18:30	Schüler 6 - 9 Jahre		Anja Kell
	17:00 - 18:30	Schüler 10 - 11 Jahre		Sabine Geiger
	17:00 - 18:30	Schüler 12 - 15 Jahre		Sabine Labermeir / Stefan Ritschel
	18:30 - 20:00	Jugend/Erw. SPRINT		Michael Krispin
	18:30 - 20:00	Jugend/Erw. MEHRKAMPF		Wolfgang Ritschel
	18:30 - 20:00	Jugend/Erw. LAUF		Marco Mayer
Freitag	16:30 - 17:30	Lauftreff Winter Jug. / Erw.	Luitpoldpark	Gerhard Mayer
Sonntag	10:00 - 12:00	Lauftreff Erwachsene/Jugend	Wald / Stadion	Wolfgang Ritschel

REHA-SPORT

Ansprechpartner: Georg Daschner, Tel. 08232/3910 • Jahnhalle

Gefäss-Sport		
Mittwoch	09:00 - 10:00	Georg Daschner
	10:00 - 11:00	Georg Daschner
Osteoporose		
Montag	18:00 - 19:30	Ute Daschner
Koronarsport		
Dienstag	19:00 - 20:30	Georg Daschner/Sabine Heimerl
Diabetikersport		
Mittwoch	11:00 - 12:00	Georg Daschner
Wirbelsäulengymnastik (nach ärztl.Verordnung)		
Donnerstag	17:00 - 18:00	Ute Daschner
	18:00 - 19:00	Ute Daschner

STOCKSCHÜTZEN

Ansprechpartner: Michael Carlsson, Tel. 08232/996840
Sommer: Hartplatz Jahnhalle TSV-Schwabmünchen; Winter: Eisstadion / Haunstetten

Sommer			
Dienstag	18:00 - 21:00	Erwachsene / Jugend	M. Carlsson
Donnerstag	19:00 - 21:00	Erwachsene / Jugend	M. Carlsson
Winter			
Dienstag	18:45 - 21:00	Erwachsene / Jugend	M. Carlsson

TISCHTENNIS

Ansprechpartner: Peter Büttner, Tel. 08232/903975 • Jahnhalle

Dienstag	17:00 - 18:30	Jugend/Anfänger	Peter Büttner
	18:00 - 19:30	Jugend/Fortgeschrittene	Peter Büttner
	19:30 - 22:00	Erwachsene	K.-H. Mayer
Donnerstag	17:00 - 18:30	Jugend/Anfänger	Steffi Hartmann
	18:00 - 19:30	Jugend/Fortgeschrittene	Büttner/Hartmann
	19:30 - 22:00	Erwachsene	K.-H. Mayer
Freitag	17:00 - 18:30	Jugend/Anfänger	Peter Büttner
	18:00 - 19:30	Jugend/Fortgeschrittene	K.-H. Mayer
	19:30 - 22:00	Erwachsene	K.-H. Mayer

TURNEN

Ansprechpartner: Angelika Kraus, Tel. 08232/72583
GS = Grundschule, LWS = Leonhard-Wagner-Schule, Jahnhalle = Jahnstraße

Montag	16:00 - 17:00	GS Gymnastikraum	Tanz + Bewegung	5 bis 6	Heike Bütner
	17:00 - 18:30	GS Gymnastikraum	Tanz + Bewegung	11 bis 13	Marianne Rau
	17:30 - 18:30	GS Halle Nord	Fit mit Fun für Vorschulk.	6	Bernadette Knoll
	18:30 - 20:00	GS Gymnastikraum	Tanz + Bewegung	13 bis 15	Marianne Rau
Dienstag	15:30 - 16:15	GS Halle Nord	Mutter/Vater-Kind	1,5 bis 4	Gabi Haupeltshofer
	16:15 - 17:45	GS Halle Nord	allgem. Mädchenturnen	1. - 2. Kl.	Gabi Haupeltshofer
	16:15 - 17:45	GS Halle Mitte	allgem. Mädchenturnen	3. - 4. Kl.	Anke Josten
	17:00 - 19:30	LWS Osthalle	Leistungst./Mäd.		Hildegard Schmitz
Mittwoch	08:45 - 09:30	Jahnhalle gr. Halle	Mutter/Vater-Kind	1,5 bis 4	Angelika Kraus
	09:30 - 10:15	Jahnhalle gr. Halle	Mutter/Vater/Kind	1,5 bis 4	Angelika Kraus
	10:15 - 11:00	Jahnhalle gr. Halle	Mutter/Vater/Kind	1,5 bis 4	Angelika Kraus
	15:30 - 16:30	GS Halle Nord	Kinder mit Eltern	3 bis 4	Edith Greisinger
	16:30 - 17:30	GS Halle Nord	Turnen Vorschulk.	4 bis 6	Edith Greisinger
	17:30 - 18:30	GS Halle Nord	Turnen Vorschulk.	4 bis 6	Edith Greisinger
	15:30 - 16:30	GS Gymnastikraum	Tanz + Bewegung	7 bis 8	Elke Hemmrich
	16:30 - 18:00	Jahnhalle kl. Halle	Tanz + Bewegung	9 bis 11	Ute Renner
	20:00 - 21:30	Jahnhalle kl. Halle	Gardetraining		S. Becht/M. Rau
Donnerstag	20:00 - 21:30	GS Gymnastikraum	Tanz + Bewegung	ab 17	Stefanie Menter
Freitag	14:30 - 16:00	GS Halle Nord	allgem. Bubenturnen	1./2. Kl.	Isabella Fabricius
	17:00 - 18:30	LWS Osthalle	allgem. Bubenturnen	3./4. Kl.	Angelika Kraus
	16:30 - 18:00	LWS Osthalle	Aufbaugr. Mädchen	ab 5	Hildegard Schmitz
	18:00 - 19:30	GS Gymnastikraum	Tanz + Bewegung	15 bis 17	Sara Rohrer
	18:30 - 20:00	LWS-Osthalle	Leistungsgruppe Buben		Christian Bruckner
	18:00 - 20:00	LWS-Osthalle	Leistungsgr. Mädchen		Hildegard Schmitz
Fitness • Tanz • Gesundheit • für Erwachsene					
Montag	08:30 - 09:45	GS Gymnastikraum	Wirbelsäulengymnastik		Zitta Mailänder
	10:00 - 11:15	GS Gymnastikraum	Wirbelsäulengymnastik		Zitta Mailänder
	18:30 - 20:00	GS Halle Nord	Fitnessgymnastik		Sieglinde Fischer
	20:00 - 21:30	GS Halle Nord	Fitnessgymnastik		Gisela Maywald
	19:00 - 20:00	Jahnhalle gr. Halle	Aerobic		Carolin Schikor
	19:30 - 20:30	Jahnhalle kl. Halle	Step-Aerobic		n.n.
	20:00 - 21:30	GS Gymnastikraum	Tanzgruppe für Fortgeschrittene		Claudia Klimesch
	20:00 - 21:30	LWS Halle Ost	Männergymnastik		Willi Schäfer
Dienstag	08:30 - 09:45	GS Gymnastikraum	Wirbelsäulengymnastik		Zitta Mailänder
	16:30 - 18:00	GS Gymnastikraum	Seniorengymnastik		Zitta Mailänder
	18:00 - 19:00	GS Gymnastikraum	Wirbelsäulengymnastik		Adelinde Kreuzer
	19:00 - 20:00	GS Gymnastikraum	Wirbelsäulengymnastik		Adelinde Kreuzer
	20:00 - 21:30	GS Gymnastikraum	Tanz + Bewegung		U. Renner
Mittwoch	16:30 - 17:45	GS Gymnastikraum	Seniorengymnastik		Zitta Mailänder
	18:00 - 19:00	GS Gymnastikraum	Gymnastik 50 Plus		Zitta Mailänder
	19:00 - 20:00	GS Gymnastikraum	Gymnastik 50 Plus		Zitta Mailänder
	20:00 - 21:00	GS Gymnastikraum	Gymnastik 50 Plus		Zitta Mailänder
	20:00 - 21:30	Jahnhalle kl. Halle	Gardetraining		S. Becht/M. Rau
Donnerstag	08:30 - 09:30	Riedstr. / Luitpoldpark	Walking im Freien		Zitta Mailänder
	18:00 - 19:00	Jahnhalle kl. Halle	Wirbelsäulengymnastik		Ute Daschner
	20:00 - 21:30	GS Halle Nord	Gymnastik f. Frauen + Männer		Claudia Kühnel

SCHWIMMEN

Ansprechpartner: Mario Brückner 0700/19293949
Freibad Schwabmünchen • September - Mai Hallenbad Lechfeld und Untermeitingen

Montag	17:45 - 20:00	Leistungsgruppe	Thomas Gabelsberger
		Jun./Sen.Gruppe ab 19:00 Uhr	Helmut Heinfling
	Anfahrt mit PKW	Leistungsaufbaugruppe	Andreas Schmitt
		Aufbaugruppe (bis 19:00 Uhr)	Helmut Heinfling
Untermeitingen	17:00 - 17:45	Aufbaugruppe 1 bis 3 (Kinder ab 6 Jahren)	Korn / Haupeltshofer u.v.m.
Untermeitingen	17:45 - 18:30	Aufbaugruppe 4 bis 6 (Kinder/Jugend)	Korn / Haupeltshofer u.v.m.
Untermeitingen	18:30 - 19:15	Erwachsene Gruppe 1 mit Wassergymn.	Haupeltshofer / Ludwig
Untermeitingen	19:15 - 20:00	Erwachsene Gruppe 2 mit Wassergymn.	Gesa Schubert
Untermeitingen	20:00 - 21:00	Aqua-Fitness-Gruppe	Gesa Schubert
Dienstag	17:30 - 19:30	Leistungsgruppe	Thomas Gabelsberger
	Anfahrt mit PKW	Leistungsaufbaugruppe	Andreas Schmitt
Donnerstag	17:15 - 18:45	Leistungsgruppe	Thomas Gabelsberger
	Anfahrt mit PKW	Leistungsaufbaugruppe	Andreas Schmitt
Freitag	17:00 - 19:00	Leistungsgruppe	Thomas Gabelsberger
	Abf. 16:30 Uhr	Leistungsaufbaugruppe	Andreas Schmitt
	Rückf. 19:25 Uhr	Aufbaugruppen	Gabelsberger, Heinfling, Filser
Samstag	12:30 - 14:30	Jun./Sen. Gruppe	Freies Training
	Anfahrt mit PKW	Leistungsaufbaugruppe	Freies Training
		Leistungsgruppe	Freies Training
Trockentraining in der Sporthalle der Leonhard-Wagner-Schule (nördl. Halle Ostteil)			
Mittwoch	18:30 - 20:15	Jugend und Erw.	Dirk Soßna

SKI

Ansprechpartner: Walter Franke Tel. 08232/1267
LWS Halle Ost / im Sommer: Freigelände

Montag	19:00 - 20:00	Powergymnstik mit Musik	S. Klein / P. Englbrecht
Dienstag	20:00 - 21:30	Ski-Training	W. Haupeltshofer
(im Sommer)	19:00 - 20:30	Sport-Abzeichen-Abnahme	W. Haupeltshofer

TAEKWONDO/ALLKAMPF

Ansprechpartner: Thomas Heiß - Tel. 08232/77424
Montag: Grundschule
Dienstag/Donnerstag/Samstag: LWS Sporthalle - Gymnastikraum / I. Obergeschoß

Montag	18:30 - 20:00	Allkampf /Kinder/Jugend ab 7 Jahren	Thomas Heiß
Dienstag	18:30 - 20:00	Allkampf-Jitsu / 7 bis 14 Jahre	Thomas Heiß/T. Krüger
	20:00 - 21:30	Allkampf-Jitsu / ab 14 Jahre	Heiß/Krüger/Hoffmann
Donnerstag	18:30 - 20:00	Allkampf/Kinder/Jugend 7 bis 14 Jahren	Thomas Heiß
	20:00 - 21:30	nur nach Vereinbarung	Thomas Heiß
Samstag	15:00 - 17:00	nur nach Vereinbarung	Thomas Heiß

VOLLEYBALL

Ansprechpartner: Michael Gebhardt, Tel. 08203/5998
Montag: Halle Grundschule - andere Tage LWS Sporthalle

Montag	17:00 - 18:15	Jugend C/D weiblich	A. Böck
	18:00 - 19:45	Jugend B weiblich	P. Ehinger
	18:30 - 20:00	Damen II	Chr. Ailinger
	19:45 - 22:00	Damen I	P. Ehinger
	20:00 - 22:00	Herren II	Chr. Mayr
Dienstag	19:30 - 22:00	Jugend A weiblich	P. Ehinger
	19:30 - 22:15	Herren I	R. Selg
Mittwoch	17:00 - 18:45	Jugend (m) C+B	P. Ehinger
	17:00 - 18:30	Jugend (w) D+C	P. Ehinger/A. Böck
	18:30 - 20:15	Jugend (w) B	P. Ehinger
	20:00 - 22:00	Damen I	P. Ehinger
Donnerstag	18:30 - 20:00	Jugend (w) A	Chr. Ailinger
	19:30 - 22:00	Herren I	R. Selg
	19:30 - 22:00	Herren II	C. Bösl
	20:00 - 22:00	Damen II	Chr. Ailinger

INLINE-SKATERHOCKEY

Ansprechpartner: Marcus Kruppe, 08232/908155 • Christian Kruppe, 08232/5437
Inline-Skaterhockeyplatz auf dem TSV-Gelände an der Riedstraße

Dienstag, Mittwoch, Donnerstag	ab 19:00 Uhr	für alle

Bewegung-Kondition-Gesundheit

für Nichtmitglieder und Mitglieder

Kursangebote Frühjahr 07

Die genauen Termine erhalten Sie über die TSV-Geschäftsstelle oder entnehmen Sie unserem Programm, das ausliegt!

Walking - ein effektives Ausdauertraining

Ein Sport im Freien für Gesundheitsbewusste. Gelenkschonendes Training, das die Herz-Kreislauf-Funktion verbessert, die Durchblutung fördert und sich positiv auf die Psyche auswirkt. Für Walking gibt es kein schlechtes Wetter!

Do. 8.30-9.30 Zitta Mailänder
Treffpunkt: Parkplatz Riedstraße Luitpoldhain; ganzjährige Übungsstunde

Nordic Walking für Einsteiger und Geübte

Ein effektives Ausdauertraining, das durch den Einsatz von Stöcken noch intensiver den ganzen Körper trainiert.

Mi. 18.30-19.30 Loni Becht
Fr. 16.00-17.00 Adelinde Kreuzer
Treffpunkt: Parkplatz Riedstraße Luitpoldhain

Rund um die Wirbelsäule

WS-Gymnastik

Durch gezielte Gymnastik wird Rückenschmerzen vorgebeugt. Mobilisieren-Kräftigen-Dehnen-Entspannen.

Di.	**18.00-19.00**	**Grundsch./Gym.Raum**	**Adelinde Kreuzer**
	19.00-20.00	**Grundsch./Gym.Raum**	**Adelinde Kreuzer**

WS-Gymnastik bei Rückenbeschwerden (nach ärztl. Verordnung)

Do.	**17.00-18.00**	**Jahnhalle/Gym.Raum**	**UteDaschner**
	18.00-19.00	**Jahnhalle/Gym.Raum**	**Ute Daschner**

WS-Gymnastik am Vormittag

Mo.	**08.30-9.45**	**Grundsch./Gym.Raum**	**Zitta Mailänder**
	10.00-11.15	**Grundsch./Gym.Raum**	**Zitta Mailänder**
Di.	**08.30-9.45**	**Grundsch./Gym.Raum**	**Zitta Mailänder**

Fitness-Gymnastik

Zur Steigerung allg. Fitness u. Kondition, Kräftigung, Ausdauer, Stretching.

Mo.	**18.30-20.00**	**Grundschule**	**Sieglinde Fischer**
Mo.	**20.00-21.30**	**Grundschule**	**Gisela Maywald**
Do.	**09.00-10.30**	**Jahnhalle**	**Gisela Maywald**

Aerobic und mehr

Fitness und Kondition mit Powermusik

Mo. 19.00-20.00 Jahnhalle Carolin Schikor

Body Balance

Physis und Psyche werden in einem speziellen Training aufeinander abgestimmt angesprochen. Spüren Sie ein neues Gleichgewicht.

Do. 19.00-20.00 Grundsch./Gym.Raum Diana Schlicker

Step-Aerobic auch für Einsteiger

Mo.	**19.30-20.30**	**Jahnhalle/Gym.Raum**	**n.n.**
Mi.	**18.00-19.00**	**für Einsteiger! Jahnh.**	**Katja Höhenberger**
Mi.	**19.00-20.00**	**Jahnhalle/Gym.Raum**	**Katja Höhenberger**

Kondition für „Alle“

Ein Fitnesstraining für Frauen und Männer, die nach Feierabend Schweißtropfen verlieren und Kondition gewinnen wollen!

Do. 20.00-21.30 Grundschule Claudia Kühnel

Orientalischer Tanz

Di. 10.00-11.00 Grundschule Emmi Steinle

Tanz mal wieder

So.	**17.00-18.30**	**Jahnhalle 14-tägig**	**n.n.**
So.	**18.30 - 20.00**	**Jahnhalle 14-tägig**	**n.n.**

Auch Späteinsteiger sind immer herzlich willkommen!
Alle Infos gibt es in der TSV-Geschäftsstelle (Tel. 4130).

Grafikstudio Schwertel Satz und Layout aus erster Hand

Umstrittene Entscheidungen

Taekwondoka hadern bei den „Bayerischen" mit Kampfrichtern

Unter den 266 Starterinnen und Startern zur 12. offenen traditionellen Taekwondo Meisterschaft am 18.11. in Schrobenhausen waren auch fünf der Abteilung Taekwondo des TSV Schwabmünchen.

Gut vorbereitet und hoch motiviert machten sich Lydia Kruse, Michelle Gebbensleben, Marina Baumgartner, Florian Röhricht und Mike Streicher bereits morgens um sieben Uhr, auf den Weg nach Schrobenhausen um ihr bestes zu geben und um sich auf dem Siegerpodest zu präsentieren. Doch es sollte anders kommen, dabei begann alles noch ganz ordentlich.

Zwei Schwabmünchner Kämpfer im direkten Duell: Mike Streicher wirft Florian Röhricht.

Eine der stärksten Klassen war die Jugend „Dw" mit 25 Teilnehmerinnen. In dieser Klasse gingen auch Marina, Michelle und Lydia an den Start. Begonnen wurde in dieser Riege mit dem Ein-Schritt-Kampf (Techniken). In diesem Part lagen unsere Mädels noch ganz ordentlich und hielten mit den Plätzen 6 für Michelle und punktgleich auf 9 für Marina und Lydia, Anschluss an die Spitze. Auch in der Kategorie Bruchtest lief es für Lydia (Platz 4 mit einem Fersendrehschlag aus dem Stand in 1,8 Meter Höhe, dabei ist sie selbst nur ca.1,65 Meter groß) und Marina (Platz 8 mit einem eingedrehten und gesprungenen Abwärtsfußtritt in gut 1,6 Meter Höhe) noch recht gut. Nur Michelle hatte etwas gepatzt. Nun war noch der Part Hyong (Formenlauf) zu absolvieren. Jeder Part wird von einem anderen Kampfrichterteam bewertet. Waren bisher die Bewertungen und Leistungen der Kampfrichter durchweg allesamt in Ordnung, umso desolater waren diese Leistungen nun beim jetzigen Punktrichterteam. Das bekamen nicht nur unsere Sportlerinnen zu spüren, sondern auch etliche weitere Teilnehmerinnen. So ereilte Tatiana Katzameier vom SV Untermeitingen (Platz 1 Bruchtest und Platz 5 Techniken) dasselbe Schicksal wie unsere Menkingerinnen. Alle vier wurden so unverständlich (auch für fremde Sportler und Zuschauer) herunter gewertet, dass es am Ende mit unter nicht einmal unter die ersten Zehn reichen sollte. So gab es am Ende in der Gesamtwertung für Lydia Platz 11, für Michelle Platz 13 und für Marina Platz 14.

Ähnlich sollte es dann, am Nachmittag, unseren Jungs Florian und Mike in der Klasse „Cm" mit 21 Startern ergehen. Auch bei ihnen fing alles sehr gut an. Im Bruchtest holte sich Florian mir einem eingesprungenen Fersendrehschlag in gut 2,1 Meter Höhe 40 Punkte und sicherte sich vorerst den dritten Platz. Kurz vor Ende dieses Parts konnten allerdings noch zwei weitere Sportler ebenfalls so viele Punkte erzielen und Florian musste folglich mit diesen Teilnehmern ins „Stechen".

Um die Chancengleichheit zu waren wurde jetzt der Bruchtest vorgegeben, ein seitlicher Fußstoß aus dem Stand. Florian war als „letzter" an der Reihe, die beiden vor ihm hatten das Brett jeweils gebrochen, aber der Menkinger ließ sich davon nicht beeindrucken und erledigte diese Aufgabe mit Bravour und verteidigte seinen dritten Platz. Aber auch Mike machte eine sehr gute Figur und belegte mit 39 Zählern den, wegen der vorgenannten Punktgleichheit, sechsten Platz. Nach diesen Leistungen der Beiden stiegen wieder die Hoffnungen auf einen Platz auf dem Podest in der Gesamtwertung.

In den folgenden Kategorien, Technik und Hyong, wurden beide sehr schwach bewertet. Als Letztes stand für beide noch der Part Freikampf im Semikontakt auf dem Programm. Hier hatten beide leider kein Losglück, denn beide bekamen Kämpfer aus Kaufbeuren (einem Verein welcher fast ausschließlich Freikampf trainiert, und daher in dieser Kategorie im Vorteil waren) zugelost. Aber nichtsdestotrotz ließen sich unsere Sportler davon nicht einschüchtern und konnten lange Zeit gut mithalten. Am Ende standen knappe Niederlagen zu Buche.

Für Mike hieß es am Ende, in der Gesamtwertung, Platz acht (Bruchtest sechster, Technik und Kampf elfter und Formen zwölfter). Für Florian lief es nicht so gut und er belegte in der Gesamtwertung Platz 15.

Unter dem Strich bleibt nur zu sagen, dass die Leistungen der Sportler, gar nicht so schlecht waren, wie es die einzelnen Platzierungen vermuten lassen. Sicher, es gibt immer das eine oder andere zu verbessern, dennoch bleibt letztlich nur zu hoffen, dass es das nächste Mal besser läuft.

Wie gesagt bleibt auch zu hoffen dass es beim nächsten Mal besser und fairer läuft, denn das sind die Kampfrichter (in jeder Meisterschaft) den Sportlern (allen Sportlern) schuldig. Die Hoffnung stirbt zuletzt...!

Starke Gürtelprüfung

Am 02.12. traten einige Mitglieder der Abteilung Taekwondo/Allkampf in der Sporthalle von Großaitingen wieder zu einer packenden und aufregenden Gürtelprüfung an.

Im Taekwondo meisterte Fabian Supra trotz großer Aufregung die Prüfung zum gelben Gürtel und Martin Beh die Prüfung zum Weißgelb-Gurt. Mike Streicher erhielt den grünen Gürtel. Blau trägt nun Tobias Röhricht, blaurot Marina Baumgartner. Florian Röhricht trat zu seiner letzten Farbgurtprüfung (rotschwarz) an und meisterte diese problemlos und mit Lob von Prüfer Friedrich Kosak.

Ihre erste Alllkampf-Prüfung legten Dominik Dichtl und Stefanie Müller, beide nun Gelb-Gürtel, mit Bravour ab. Martin Beh erreichte den orange-grünen Gürtel. Michelle Gebbensleben und Jens Kruse bekamen den grünen Gürtel. Lydia Kruse bestand die Prüfung zu Grün-Blau. Als letzter trat Peter Feldmeier an, um den roten Gürtel zu erringen, der seinem Wunsch nach einem höheren Grad tatkräftig Ausdruck verlieh. Der Prüfer war mit den eindrucksvoll dargebotenen Techniken aller Schwabmünchner Prüflinge sehr zufrieden.

Die Trainer und die Abteilungsleitung der Taekwondo/Allkampf-Jitsu Abteilung des TSV waren mit den dargebotenen Leistungen ihrer Sportlerinnen und Sportler durchwegs sehr zufrieden und gleichzeitig auch sehr stolz auf ihre Schützlinge.

- Fango/Heißluft
- Elektrotherapie
- Kyrotherapie (Eistherapie)
- Entspannungstherapie
- Rückenschule
- Bobath
- Manuelle Therapie
- Schlingentisch
- Akupressur
- Fußreflexzonentherapie
- Atemtherapie
- Dorn-Therapie
- Wellness

Wir sind umgezogen!

Liebe Patienten,

Anfang Juli haben wir unsere neuen Praxisräume in der Römerstraße 2 in Schwabmünchen bezogen. Wir freuen uns, Sie jetzt in neuem Ambiente ebenso fachkundig wie umfassend betreuen zu können.

ROTGANG

Massage • Krankengymnastik • Lymphdrainage

Schwabmünchen • Römerstraße 2

Tel. (08232) 74565

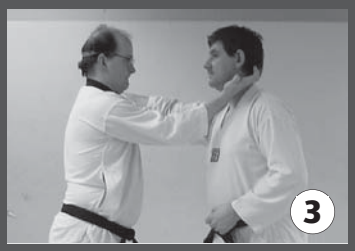
Allkampfserie 28

Verteidigung gegen einen Faustangriff

Bild 1:
Gegner greift mit einem Faustst oß zum Kopf an

Bild 2 und 3:
Verteidiger reißt beide Hände nach oben, blockt dabei mittels Handkantenblock den Faustangriff ab und führt einen Doppelhandkantenschlag an den Hals des Angreifers aus.

Bild 4 und 5:
Der Verteidiger greift sofort, ohne eine Zwischentechnik (nach zuvor genannter Technik), den Hals des Gegners und zieht somit seinen Gegenüber nach unten in eine gebückte Haltung, dabei wird als Abschlusstechnik noch ein Kniestoß zum Kopf / Gesicht des Angreifers durch geführt.



Die junge TSV-Allkämpferin Lydia Kruse (oben) hat ihre Gegnerin fest im Griff.

Internationale Spitzenplätze

TSV-Allkämpfer zeigen sich in Diedorf von ihrer besten Seite

Am 21. Oktober fanden die fünften Internationalen Allkampf-Kampfmeisterschaften in Diedorf statt. Zu diesem großen Event kamen insgesamt 76 Kämpfer aus Österreich, Tschechien und ganz Deutschland. Mit von der Partie war zum erstenmal auch die Abteilung Allkampf-Jitsu des TSV Schwabmünchen mit zwei Teilnehmer/innen.

Lange bereiteten sich Lydia Kruse (Klasse Dw +48 kg) und Mike Streicher (Klasse Bm - 60 kg) auf diesen Kampf vor. Hierzu zählte nicht nur der Freikampf wie im Taekwondo oder Halte- und Festlegetechniken aus dem Allkampf-Jitsu, sondern auch Wurf- und Hebeltechniken aus dem Judo.

Im Allkampf-Fight müssen insgesamt drei Parts „durchgekämpft" werden. Der erste Part ist der Schlagbereich in welchem, im Semikontakt, mit Fäusten und/oder Füßen geschlagen bzw. getreten wird. Bekommt einer der beiden Kämpfer seinen Gegner zu fassen, darf nicht mehr geschlagen werden und man ist automatisch in zweiten Part, dem Wurfbereich. Jetzt muss versucht werden, den Gegner mittels eines Wurfes zu Boden zu bekommen. Ist dies geschafft, befindet man sich auch schon im dritten Part, dem Bodenkampf. Hier wird nun versucht seinen Kontrahenten mit Hilfe eines Hebels oder einer Festlegetechnik zu beherrschen. So viel zu einem kleinen Überblick über die Richtlinien des Allkampf-Kampfes.

Jetzt aber zurück zu unseren beiden Fightern. Als erstes musste Mike ran. Er hatte das Handicap, dass er eine Gewichtsklasse höher (bis 65 kg) starten musste. Er musste gegen einen kampferfahrenen Sportler vom SV Untermeitingen ran. Doch Mike schlug sich tapfer. Den zweiten Kampf, gegen einen tschechischen Teilnehmer, konnte Mike für sich entscheiden. Doch leider verletzte sich Mike in diesem Kampf bei einem stark regelwidrigen Angriff des Tschechen, an der „kurzen Rippe" Diese Handicap merkte man ihm in den folgenden Kämpfen an. Im letzten Fight brach er, in Absprache mit seinem Betreuer, den Kampf ab, die Beschwerden waren nun doch zu stark. Jedoch soll dies seine Leistungen nicht im Geringsten schmälern. Am Ende konnte er dann immerhin den fünften Platz für sich verbuchen.

Nun war Lydia an der Reihe. Sie traf auf Sabrina Riendel vom Allkampf Center Steinekirch/Agawang, die wie Lydia 12 Jahre alt ist und den Grüngurt im Allkampf-Jitsu trägt. Beide Kämpferinnen gingen engagiert zur Sache und setzten zu Würfen an, aber noch konnte niemand einen entscheidenden Vorteil erringen. Zur Pause führte Lydia mit 5:3 Punkten.

Die Entscheidung fiel in der zweiten Runde. Lydia hatte sich inzwischen auf die Kampfweise ihrer Gegnerin eingestellt. Zweimal konterte Sie einen Wurfansatz mit O-Soto-Gari und ging anschließend blitzschnell in einen Haltegriff am Boden über. Einmal konnte Sabrina sich noch daraus befreien, beim zweiten Mal musste sie aufgeben. Nur Augenblicke später fast dieselbe Szene: wieder gelang es Lydia, einen Wurfansatz abzublocken, selber zu werfen und den anschließenden Haltegriff so „zuzumachen", dass ihre Kontrahentin erneut zur Aufgabe gezwungen wurde. Für die gezeigten Wurf- und Bodentechniken erhielt Lydia mehrere Zwei- und Dreipunkte-Wertungen, so dass sie mit Ablauf der zweiten Runde aus ihrem ersten Turnierkampf mit 15:4 Punkten als klare Siegerin hervorging.

Mike Streicher hat seinen Gegner in einem bombensicheren Haltegriff

Mit uns kommen Sie gut weg!

STARTOURS
Das Reisebüro der STADTZEITUNG

Schrannenplatz 9 | Schwabmünchen
Telefon: 0 82 32/96 95-0
Telefax: 0 82 32/96 95-99

DB
Die Bahn
DB-Agentur
mit Komplettservice

08232.
903930
Immer die richtige Nummer!

Anzeigenkampagnen
Imagebroschüren
CI-Umsetzungen
Internetauftritte
Marketingkonzepte
Eventorganisation

HÜBENTHAL & WEIHER
Marketing ▸ Werbung ▸ Veranstaltungen
86830 Schwabmünchen • Jahnstraße 44a
Tel. 08232.903930 • Fax 08232.903931
email hw-agentur@smue.de • www.hw-agentur.de

Für Ihre Gesundheit machen wir uns stark!

- Arzneimittel
- Naturarzneien
- Homöopathie
- Auslandsarzneien
- Tees und Heilkräuter
- Häusliche Pflegeartikel
- Verbandsmittel
- Kompressionsstrümpfe
- Kosmetika

- Pharmazeutische Betreuung für Diabetiker und Asthmatiker
- Blutdruck-, Blutzucker- und Cholesterinmessung
- Giftpflanzenberatung
- Verleih von Babywagen und Milchpumpen
- Reiseimpfberatung

Ihre Diabetes Schwerpunkt-Apotheke in Schwabmünchen!

SONNEN APOTHEKE
Mindelheimer Str. 6 • 86830 Schwabmünchen
Telefon (08232) 6490 • Fax (08232) 965322
E-Mail: Sonnen-Apotheke-Schwabmuenchen@web.de

Badmintonabteilung stark wie noch nie

Schwabmünchner Spieler räumen bei den Landkreismeisterschaften in Neusäß richtig ab

Am Sonntag, den 17.09.06 fanden in Neusäß die alljährlichen Landkreismeisterschaften im Badminton statt. Für die Erwachsenen in den Disziplinen Einzel, Doppel und Mixed sowie für die Schülerklasse 1 und 2 und die Jugend im Einzel. Teilgenommen haben vom TSV Schwabmünchen neun Schüler sowie vier Damen und vier Herren, die durch die Bank spitzenmäßige Ergebnisse erzielten.

Am Vormittag begann das Turnier im Erwachsenenbereich mit den Begegnungen im Mixed. Hier konnten sich die Teilnehmer des TSV Schwabmünchen in der Gruppe der B-Klasse die ersten vier Plätze sichern (1. Anita Maderholz/Jürgen Euba, 2. Stephanie Hafner/Andreas Ziegler, 3. Katharina Arnold/Roger Jordan, 4. Julia Festner/Karl Miller). Weiter ging es dann mit den Spielbegegnungen im Doppel. Hier konnte sich Anita Maderholz mit Stephanie Hafner den Titel sichern. Julia Festner und Katharina Arnold erreichten den 3. Platz. Die Herren konnten sich im Doppel ebenso die Plätze 1 (Karl Miller/Andreas Ziegler) und 3 (Jürgen Euba/Roger Jordan) erkämpfen. Nach zahlreichen Spielsätzen und zu fortgeschrittener Stunde wurden dann die Begegnungen im Einzel ausgetragen. Die Damen des TSV Schwabmünchen konnten sich in der B-Klasse über die Plätze 1 bis 4 freuen (1. Anita Maderholz, 2. Stephanie Hafner, 3. Katharina Arnold, 4. Julia Festner). Die Herren waren im Einzel der B-Klasse ebenso erfolgreich und belegten die Plätze 1 (Andreas Ziegler), 2 (Jürgen Euba) und 3 (Karl Miller). Bei den Schülern der Klasse 1 konnte sich Michael Hampel den Landkreismeistertitel vor Valentin Gabele sichern. Carolin Richly holte sich in der Schüler Klasse 1 den 2. Platz.

In der Schüler Klasse 2 waren Michael Pollner (1. Platz) und Niklas Moritz (3. Platz) unsere bestplatziertesten Nachwuchsspieler.

Zwei Schwäbische Titel!

Schwabmünchner Badmintonspieler erzielten mit zwei Titeln und zwei Vizemeisterschaften großartige Erfolge bei den Schwäbischen Meisterschaften. Bei den 49. Schwäbischen Meisterschaften in Diedorf traten in der Spielklasse C die Schwabmünchner Badmintonspieler im Herren-Doppel, Mixed und Herren-Einzel an. Im Herren-Doppel waren die Menkinger mit drei Paarungen vertreten. Bei den Doppeln Roger Jordan und Stefan Knoller sowie Jürgen Euba und Andreas Ziegler lief es mit Platz 2 bzw. Platz 1 in ihren Vorrundengruppen nach Plan. Beide setzten sich auch souverän im Viertelfinale gegen ihre Gegner durch. Im Halbfinale warteten dann schwere Aufgaben auf die beiden Doppel. Jordan/Knoller mussten über drei Sätze gehen und gewannen den entscheidenden 3. Satz mit 21:19. Die Doppelpaarung Euba/Ziegler behielt in ihrem Halbfinale erneut ohne Satzverlust die Oberhand.

Im Finale der Schwäbischen Meisterschaft standen sich somit die beiden Schwabmünchner Paarungen Euba/Ziegler und Jordan/Knoller gegenüber. Nach dem deutlichen Gewinn des 1. Satzes für Euba/Ziegler kämpften sich Jordan/Knoller wieder zurück in das Spiel und entschieden den 2. Satz knapp für sich. Wütend über den ersten Satzverlust des Turniers besonnen sich Euba/Ziegler wieder auf ihre Stärken und gewannen den 3. Satz deutlich. Das Doppel Christian Becht/Karl Miller schied leider mit Platz 3 in ihrer Gruppe bereits in der Vorrunde aus. Im Mixed verloren Katharina Arnold und Roger Jordan nur knapp das „kleine Finale" und belegten immerhin Platz 4.

Am Sonntag standen die Herren-Einzel an. Andreas Ziegler und Jürgen Euba gewannen ihre Vorrundengruppen ohne Satzverlust und zogen souverän ins Halbfinale ein. Christian Becht und Stefan Knoller hatten hier leider nicht so viel Glück, da beide das entscheidende Spiel um den Halbfinaleinzug extrem knapp verloren. Mit 21:10 und 21:13 entschied Andreas Ziegler seine Halbfinalpaarung für sich. Jürgen Euba hatte im parallel verlaufenden Halbfinalspiel mit 21:7 und 21:11 ebenfalls keine Probleme das Finale zu erreichen, so dass es auch hier, wie am Vortag im Herren-Doppel, zu einem reinen Schwabmünchner Finale kam, was zugleich auch die Neuauflage des Landkreismeisterschaftsfinals war. Mit 21:14 konnte Jürgen Euba den 1.

Die erfolgreiche TSV-Truppe bei den Landkreismeisterschaften in Neusäß

Erleben Sie
Fernsehen ganz neu.
Erleben Sie Loewe.

LOEWE.

FERNSEH - HIFI - VIDEO - SATELLITENTECHNIK
Max Strack
Schwabmünchen • Jahnstraße 4 • Tel. 08232/90090

Grafikstudio Schwertel
Foto-Shirt´s • Motiv-Tassen und Krüge

Satz unerwartet deutlich für sich entscheiden und musste im 2. Satz den Strapazen der Meisterschaften Tribut zollen. Diesen verlor er deutlich mit 8:21 gegen Andreas Ziegler. Der 3. Satz war dann kaum an Dramatik zu überbieten. Nach einer deutlichen Führung zu Beginn für Andreas Ziegler musste dieser beim Stand von 17:17 sogar den Ausgleich hinnehmen und im weiteren Verlauf 5 Matchbälle abwehren, ehe er diesen mit 27:25 für sich entscheiden konnte.

Gelungener Saisonauftakt

Am ersten Spieltag der Saison 2006/2007 konnte die Badmintonmannschaft sogleich an die guten Erfolge der vergangenen Saison anknüpfen und gewann das erste Heimspiel gegen den PSV Königsbrunn 1 souverän mit 6:2. Zu Beginn waren Jürgen Euba und Martin Riek sowie Andreas Ziegler mit Stefan Knoller im Doppel der Herren siegreich. Ebenso als Sieger gingen nach drei umkämpften Sätzen Patricia Kosciolek und Stephanie Hafner im Damendoppel vom Feld. Im Herreneinzel hatten Jürgen Euba und Andreas Ziegler ihre Gegner im Griff und gewannen ihre Partie beide deutlich. Lediglich die Punkte des dritten Herreneinzel gespielt von Stefan Knoller und des Dameneinzels (Julia Festner) gingen an den PSV Königsbrunn. Zu guter letzt konnten Patricia Kosciolek und Roger Jordan im Mixed überzeugen.

Erfreulicher zweiter Spieltag

Am 07.10. wurde der zweite Spieltag der Abteilung Badminton des TSV in Diedorf ausgetragen. In der ersten Begegnung stand der TSV Schwabmünchen dem TSV Diedorf 3 gegenüber. In den beiden Herren-Doppel sowie in den beiden ersten Herren-Einzel konnte der TSV Schwabmünchen punkten, die restlichen Partien gingen jedoch an den TSV Diedorf, so dass die Begegnung unentschieden (4:4) endete. In der zweiten Spielbegegnung des Tages konnte der TSV Schwabmünchen den TSV Krumbach deutlich mit 6:2 schlagen. Am dritten Spieltag musste die Menkinger Truppe in Hindelang derbe Niederlagen einstecken. Mit 2:6 und 1:7 verloren wir nicht zuletzt wegen Personalmangels gegen Hindelang 1 und 2.

Dennoch freuen wir uns auf die weiteren Spieltage der Saison 2006/2007 und hoffen auf weitere Erfolge.

Weitere Infos:
Roger Jordan (Tel. 08232/957120)
www.badminton-schwabmuenchen.de

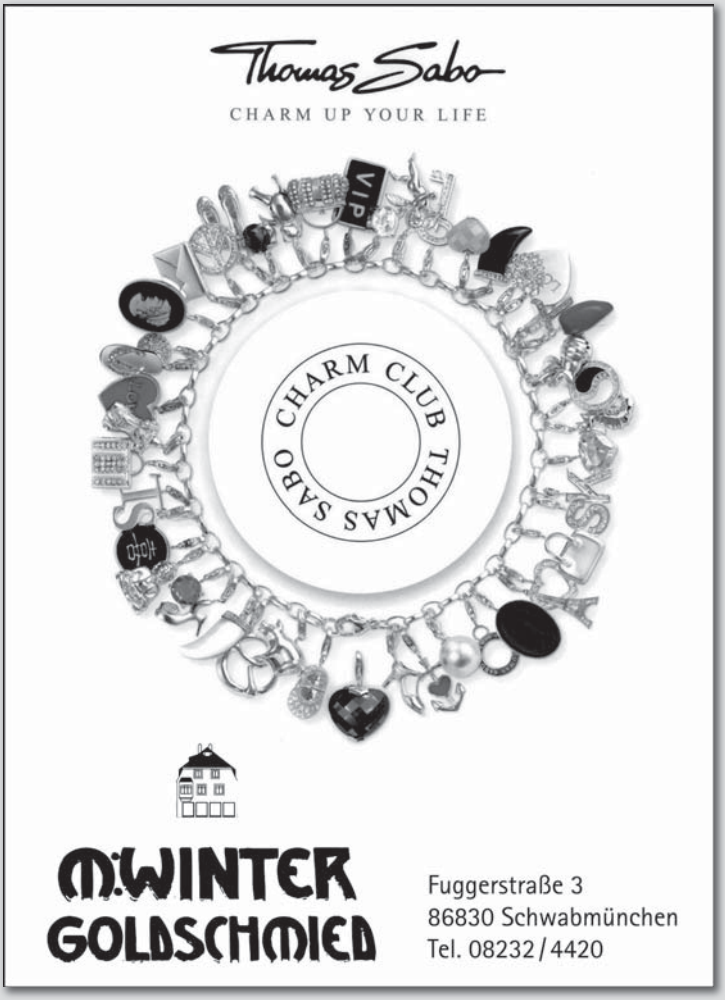
Eine wichtige Adresse...

Marien-Apotheke

Apotheker
Hubertus Mayr

Lindauer Straße 26
86845 Großaitingen
Tel. 0 82 03 / 95 28 09
Fax 0 82 03 / 95 28 13

Ihre Apotheke
in Großaitingen.



Grafikstudio Schwertel Kopien s/w und farbig • Großkopien

Vom Landkreislauf zum München-Marathon

Der Lauftreff des TSV Schwabmünchen blickt auf ein ereignis- und erfolgreiches Jahr zurück

Landkreislauf, Staffelmarathon und München-Marathon waren die Höhepunkte des Laufjahres 2006 des Lauftreffs des TSV Schwabmünchen, der an dieser Stelle die Events noch einmal Revue passieren lässt.

Beim Landkreislauf lief es noch nicht so rund, die geplante Damenmannschaft musste sogar in eine gemischte Mannschaft umgewandelt werden. Die erste Mannschaft mit Hans Wittlinger, Georg Fischer, Hans Hafner, Jürgen Lechner, Hans Baur, Hannes Kempter, Peter Baindl und Rudi Kempter belegten Platz 106 in der Gesamtwertung und Platz 52 in der Landkreiswertung. Die zweite (gemischte Mannschaft) mit Claudia Prechtl, Katharina Arnold, Claudia Büchler, Helmut Schmid, Uschi Greif, Sabine Nusser, Eduard Klem und Georg Daschner kam knapp dahinter auf Platz 118 insgesamt und Platz 59 in der Landkreiswertung ins Ziel.

Augsburger Stadtmarathon

Dann schlugen Simona Ferri, Renate Schmidtleitner, Claudia Prechtl, Claudia Büchler, Sabine Nusser und Uschi Greif zu. Sie belegten beim Staffelmarathon in Augsburg unter 20 Damenmannschaften den 6. Platz in der Zeit von 3 Std. 18 Min. 7 Sek. und mussten nur den Damen der TG Viktoria Augsburg, LC Aichach, LG Rosenheim und TSV Neuburg den Vortritt lassen. Auch die 1. Männermannschaft des Lauftreffs schlug sich recht achtbar. Sie erreichte in der Zeit von 3 Std. 01 Min. 31 Sek. Platz 38 unter 97 gewerteten Männermannschaften. Schnellster Schwabmünchner Läufer war Julian Liebhart mit 26 Min. 22 Sek., gefolgt von Klaus Schmid mit 27 Min. 02 Sek. und Manuel Baur mit 28 Min. 31 Sek. Georg Daschner war 31 Min. 28 Sek. unterwegs, Rudi Kempter 32 Min. 28 Sek. und Hannes Kempter 35 Min. 40 Sek. Die 2. Männermannschaft des Lauftreffs hatte es nicht so eilig. Die Mannschaft mit Günter Schuler, Georg Fischer, Hans Hafner, Alois Neß, Martin Stegner und Schlussläufer Peter Baindl belegten Platz 80 in der Zeit von 3 Std. 28 Min. 24 Sek.

Stauseelauf

Beim Stauseelauf in Kaufering gab es nur Stockerlplätze für die Schwabmünchner. Simona Ferri war die schnellste Frau über 5 km. Sie gewann in der Zeit von 20 Min. 31 Sek. die Gesamtwertung und die AK 16. Julian Liebhart belegte über die gleiche Strecke in der Zeit von 18 Min. 48 Sek. Platz zwei. Dritter wurde Manuel Baur in 19 Min. 3 Sek. Sabine Nusser, Uschi Greif und Claudia Büchler starteten über die Halbmarathonstrecke (als Testwettkampf für den Münchner Marathon). Dieser Test verlief sehr erfolgreich. So belegte Sabine Nusser in der Zeit von 1 Std. 45 Min. 39 Platz 2 in der AK 20. Uschi Greif gewann in der Zeit von 1 Std. 46 Min. 24 Sek. die AK 40. Claudia Büchler erreichte in 1 Std. 59 Min. 7 Sek. das Ziel und gewann dabei die AK 45. Petra Hämmerle belegte bei ihrem ersten Halbmarathon in der AK 20 Platz 3 in der Zeit von 1 St. 51 Min. 8 Sek. Nicht weniger erfolgreich waren die Lauftreff-Männer. Marco Mayer gewann die AK 30 in der Zeit von 1 St. 30 Min. 51 Sek. (Platz 5 der Gesamtwertung) und Georg Daschner wurde in der AK 60 2. in der Zeit von 1 St. 48 Min. 23 Sek. (Platz 32 der Gesamtwertung).

Geschafft: Gruppenbild am Olympiastadion nach dem tollen München-Marathon

Berlin und München Marathon

Der Traum aller Läufer ist natürlich der Marathon. Beim Berlin-Marathon belegte Jürgen Kraus in der Zeit von 3 Std. 43 Min. 51 Sek. Platz 7.020 in der Gesamtwertung und Platz 1467 in der Klasse M 35. Seit 8. Oktober hat der Lauftreff drei neue Marathonis. Zum erlauchten Kreis gehören nunmehr auch Claudia Büchler, Uschi Greif und Renate Schmidtleitner, die in München jeweils ihren ersten Marathon finishten.

Die Athleten des TSV-Lauftreffs vor dem Start zum Stauseelauf in Kaufering

Am schnellsten von den drei Mädels im Ziel im Olympiastadion war Uschi Greif mit der Zeit von 3 Std. 53 Min. 58 Sek. Renate Schmidtleitner kam genau nach 4 Std. 8 Min. ins Ziel Claudia Büchler hatte es nach 4 Std. 22 Min. 18 Sek. geschafft. Sabine Nusser konnte in ihrem 2. Marathonlauf ihre bisherige Bestzeit um 4 Min. verbessern. Sie wurde in der Zeit von 3 Std. 41 Min. 56 Sek. 34. in der Damenhauptklasse.

Schnellster der Schwabmünchner Männer war in München Marco Mayer, der seine Bestzeit nur knapp verfehlte. Er belegte in der Zeit von 3 Std. 11 Min. 15 Sek. in der Wertung zur Deutschen Marathonmeisterschaft Platz 131 in der Männerhauptklasse. Ferner erreichten Georg Daschner in 4 Std. 7 Min. 31 Sek. Platz 34 der Deutschen Meisterschaft AK 60, sowie Hans Hafner in 4 Std. 20 Min. 47 Sek. Platz 23 der Deutschen Meisterschaft AK 65. Hans Hafner wurde gleichzeitig schwäbischer Meister in seiner Altersklasse, Georg Daschner belegte den 2. Platz.

Der schwäbische Marathonmeister in der Altersklasse M 65 Hans Hafner

Es muss nicht immer ein Halbmarathon oder ein Marathon sein. Auch die kürzeren Runden (ohne Zeitdruck) im Luitpoldpark, Afrawald oder in den Wertachauen machen Spaß. Es muss aber auch nicht immer Laufen sein. Die Lauftreffler haben auch ihren Spaß bei ihrem jährlichen Grillfest, bei einem spontanen Besuch im Biergarten oder beim schon traditionellen Abschlussessen im Hotel-Restaurant Deutschenbaur.

Neue Läuferinnen und Läufer, die Interesse an Laufwettbewerben haben, aber auch solche, die nur zum Spaß in einer Gemeinschaft laufen wollen, sind

Grafikstudio Schwertel Tel. 08232/72594 • www.schwertel.de

Erfolg braucht gute Teamplayer!

Das gilt ganz besonders, wenn es um Ihre persönliche Vorsorge geht. Bei mir, Ihrem Allianz Fachmann, werden Sie zu allen Versicherungsfragen umfassend und in aller Ruhe beraten. **Setzen wir uns doch einmal zusammen..**

Hoffentlich Allianz versichert.

Hans Becht
Generalvertretung der
Bayerischen Allianz
Luitpoldstraße 2
86830 Schwabmünchen
Telefon: 0 82 32/40 48
Telefax: 0 82 32/7 41 14

Allianz

Ihr Zentrum für Wohlergehen und Lebenskraft!

ST. MICHAELS APOTHEKE

GISELA LETTENBAUER
Luitpoldstraße 6
86830 Schwabmünchen
Telefon 0 82 32 / 95 99 60
Inh. Dr. Wolfgang Lettenbauer

Dynamisch Freundlich Preiswert

V MARKT

+ SB Tankstelle

Schwabmünchen
Gottlieb-Daimler-Str. 6

Öffnungszeiten:
Mo-Fr: 8.00 - 20.00 Uhr
Sa: 7.30 - 18.00 Uhr

„Klare Strukturen schaffen“

Der neue Fußball-Chef Germar Thiele im SportsFlash Interview

Keine Frage, es war in Schwabmünchner Sportkreisen schon eine nicht zu kleine Überraschung, als Germar Thiele zum Ende der mit Spannung erwareten Mitgliederversammlung als neuer Abteilungsleiter feststand. SportsFlash sprach mit dem Profimusiker, der quasi als Seiteneinsteiger den TSV-Fussballern aus einer misslichen Lage half und nun auch einiges bewegen will.

Offen, positiv und mit vielen Ideen für die Zukunft des Fußballsports in Schwabmünchen: Germar Thiele steht sicher vor keiner leichten Aufgabe.

Warum hast Du Dich für das Amt des Abteilungsleiters zur Verfügung gestellt?

Es gab keinen, der sich zur Verfügung gestellt hat und bevor es in der Abteilung nicht in vernünftigen Bahnen weiter laufen kann habe ich mich bereit erklärt das Amt zu übernehmen. Nachdem Josef Wild bereits im Vorfeld abgesagt hat und Walter Grund am Tag der Versammlung seine Zusage wieder zurücknahm war Handlungsbedarf geboten. Ich war normalerweise als Schatzmeister eingeplant und habe mich dann während der Versammlung überreden lassen, die Abteilungsleitung zu übernehmen.

Gibt es Visionen, die Du für die Abteilung anstrebst?

Ich möchte in den nächsten Monaten klare internen Strukturen schaffen mit einer starken Jugendleitung (Albert Ostner), einem intaktem Herrenbereich (Wolfgang Schöpf) und einem gesondertem Bereich für Finanzen (Andreas Deutschbauer). Mir ist sehr wichtig, dass die Mitglieder einen klaren Einblick in die Einnahmen und Ausgaben haben, damit es nicht heißt, dass das ganze Geld in die Erste Mannschaft fließt, sondern der ganzen Abteilung zu gute kommt. Wichtig ist mir der Abschluss des Neubaus und die Sanierung der alten Umkleidekabinen. Ich möchte die Jugend weiter verstärkt fördern, da sie das Herz der Abteilung darstellt. Langfristig möchten wir mit Spielern aus unserer Jugend wieder die Rückkehr in die Landesliga anstreben.

Wie wird die Umlage für den Neubau des Sportheimes finanziert?

Wir möchen als erstes prüfen, ob die Finanzierung über Einnahmen aus Veranstaltungen, Turnieren etc. gedeckt werden kann. Als letzte Möglichkeit müssen wir jedoch die Mitglieder mit einer kleinen Umlage belasten, falls alle anderen Möglichkeiten nicht greifen sollten.

Wie sieht das Engagement von Felix Rau in der Zukunft aus?

Felix ist weiter mit im Boot und versucht gegenwärtig ein Sponsorennetzwerk aufzubauen und steht weiterhin mit Rat und Tat zur Seite. Ich möchte mich an dieser Stelle noch recht herzlich für die hervorragende Arbeit in den letzten acht Jahren bedanken.

Warum war die Stimmung bei der Mitgliederversammlung so gereizt?

Die Stimmung war nicht gereizt. Es war alles etwas überhastet und dadurch waren einige Mitglieder irritiert, was sich im Nachhinein jedoch alles geklärt hat und nicht an der Person Germar Thiele lag.

Was hältst Du von Frauenfußball?

Ist immer mehr im Kommen und wird auch laufend populärer. Ich würde mich sehr freuen, wenn wir auch einige Frauen- bzw. weibliche Jugendmannschaften aufstellen könnten. Im Handball funktioniert dies ja auch sehr gut.

Welche Sportarten magst Du weniger?

Motorsport, Basketball und Tennis sind für mich Sportarten, denen ich wenig abgewinnen kann. Mein Herz schlägt für Fußball und Handball.

Wofür hast Du eine Schwäche?

Essen und Trinken sind für mich ein sehr wichtiger Teil meines Lebens, was man mir ja auch ein bisschen ansehen kann. Mit der Musik habe ich meine große Leidenschaft zu Beruf gemacht.

Anmerkung der Redaktion: Germar Thiele ist Bandleader der Gruppe acoustic revolution.

Schwimmst Du gegen den Strom mit Deinen Ideen, oder würdest Du Dich eher als angepassten Menschen einstufen?

Ich glaube eher, dass ich ein angepasster Mensch bin. Ich bin der Überzeugung, dass wenn man etwas erreichen will, dies nur gemeinsam im Team zu schaffen ist und dadurch müssen natürlich alle in eine Richtung laufen.

Mache eine Zeitreise – in welcher Zeit und in welchem Land finden wir Dich?

Im Mittelalter in Deutschland, weil ich von dieser Epoche begeistert bin.

Kannst Du kochen? Wenn ja, verrate uns bitte Dein Lieblingsrezept?

Ja, ich koche sehr gerne und gut. Momentan hauptsächlich asiatisch Thai-Curry und zu Weihnachten natürlich Ente mit Blaukraut und einem schönen Rotweinsößchen, wozu ich meine ganze Familie einlade.

SportsFlash bedankt sich recht herzlich für Deine offene Art und wünscht Dir ein glückliches Händchen als Abteilungsleiter.

Grafikstudio Schwertel Schwabmünchen • Luitpoldstraße 16

Starke Vorrunde des Aufsteigers

BOL-Fussballer nach Berg- und Talfahrt auf einem Mittelplatz

Der Aufsteiger startete gut in die neue Saison der Bezirksoberliga. Nach einem Auftaktsieg über den FC Memmingen folgten überwiegend gute Spiele, die am Ende der Vorrunde einen Platz im gesicherten Mittelfeld bescherten.

Erfreulich ist, dass zwei Spieler aus der eigenen A-Jugend den direkten Sprung in die Erste schafften. Damit wird die seit Jahren gute Jugendarbeit des Vereins bestätigt. Die Mannschaft des Trainergespanns Claus Brandmair/Klaus Köbler befindet sich auf einem guten Weg und hat auch gegen die Aufstiegsfavoriten eine gute Leistung geboten, wenngleich in diesen Spielen die Punkte beim Gegner blieben. Die Fußballer sprühen vor Kampfgeist und Spielfreude. Lediglich das Zuschauerinteresse blieb bislang hinter den sportlichen Leistungen zurück.

Neue Führung

Eine Zäsur stellte der Rücktritt des Präsidenten der Fußballabteilung, Felix Rau, dar. Gesundheitliche Gründe ließen keine andere Wahl. Trotz erheblicher zu lösender Probleme kristallisierte sich eine verjüngte Vorstandschaft um den neuen Abteilungsleiter Germar Thiele (s. Interview) und seine Stellvertreter Alber Ostner und Wolfgang Schöpf heraus, die die Geschicke der Fußballabteilung leiten wird. Nicht nur personell, sondern auch organisatorisch werden dabei neue Wege beschritten, denn ab sofort besitzt jede Mannschaft ihren persönlichen Ansprechpartner in der Abteilungsleitung, der Wünsche und Anfragen möglichst gleich direkt bearbeitet oder diese in der Vorstandschaft vorbringt.

Probleme im Trainingsbetrieb

Zwei Senioren- und elf Jugendmannschaften geben sich beim Training die Kabinenklinke in die Hand. Durch diese hohe Belastung besteht bei den Duschen und den Umkleiden dringender Sanierungsbedarf, jedoch fehlt leider das notwendige Geld. Selbst die bauliche Erweiterung, die die Raumnot nur ein wenig lindert, stellt für die Abteilung die Quadratur des Kreises dar.

Die Hauptspielfläche und die Trainingsflächen halten der Belastung kaum stand. Eine Erweiterung um einen Trainingsplatz ist unumgänglich. Hier steht auch der Hauptverein in der Pflicht, wenn in den nächsten Jahren das Schreckgespenst des eingeschränkten Spielbetriebes gebannt werden soll.

Zweite Mannschaft

Die in die Kreisklasse abgestiegene Mannschaft startete unter dem neuen Übungsleiter Franz Drexl etwas verhalten in die neue Saison und belegte nach fünf Spielen einen Platz im unteren Mittelfeld. Im Verlauf der Vorrunde stabilisierte sich das Team und arbeitete sich in das vordere Tabellendrittel vor. Mit vereinten Kräften sollte das Ziel Klassenerhalt geschafft werden. Die Mannschaft verfügt über eine gute spielerische Qualität.

A-Jugendspieler in der Ersten

Das Herren–Team in einer hohen Amateurliga ist das Aushängeschild eines Vereins, aber die Zukunft baut auf einer guten Jugendarbeit auf. In der ersten Mannschaft befinden sich mehrere Spieler, die aus der eigenen Jugendabteilung hervorgegangen sind. Es ergibt sich immer wieder einmal die Notwendigkeit, dass A–Jugendspieler in der „Ersten" eingesetzt werden.

Dabei zeigte sich in der Vergangenheit, dass diese Jugendlichen den höheren Aufgaben gewachsen sind. Mit Trainern, die in oberen Spielklassen Erfahrung gesammelt haben, wurden die Jugendmannschaften auf Erfolgkurs gebracht. Vordere Tabellenplätze in den Spielgruppen belegen dies eindrucksvoll.

Dank an Helfer und Förderer

Dank des großen Einsatzes vieler engagierter Übungsleiter und Eltern spielen 11 Mannschaften von der F- bis zur A-Jugend in den Altersgruppen 6 bis 19 Jahre. Die Fußballabteilung dankt allen Förderern, die sich stets ihrer sozialen Verantwortung bewusst sind. Auch in wirtschaftlich schwieriger Zeit haben viele Firmen dem Verein die Treue gehalten. Die ehrenamtlich Tätigen, die keinerlei Zuwendungen erhalten, legen den Grundstein für ein erfolgreiches Vereinsleben, das den Jugendlichen in einer wichtigen Phase ihres Lebens gute Perspektiven bietet. Vereinsarbeit vermeidet spätere Sozialarbeit und entlastet damit die öffentlichen Kassen.

Im Hintergrund arbeiten neben den Vorstandsmitgliedern viele Trainer und Helfer, die das sportliche Geschehen erfolgreich gestalten. Für die Politik findet sich hier nach wie vor ein großes Betätigungsfeld, das Ehrenamt zu unterstützen, damit auch weiterhin ausreichend Freiwillige im Dienste um den Sport arbeiten. Die Gesellschaft braucht den Sport.

FAHRSCHULE TURNER
GROSSAITINGEN • UNTERMEITINGEN • SCHWABMÜNCHEN
FAHRSCHULE TURNER Alle Klassen
ALLE KLASSEN
Großaitingen
Bischof-Ulrich-Str.16
Tel. 08203/1639
Mo.+Mi.
Schwabmünchen
Ferd.-Wagner-Str.22
Tel. 08232/73478
Di.+Do.
Untermeitingen
Fuggerstraße 2
Tel. 08232/73449
Mo.+Mi.
AUSKUNFT+ANMELDUNG ab 17.00 Uhr, UNTERRICHT 19.00-20.30 Uhr

WIR FORMEN DETAILS*

DITTRICH+CO
– Kunststoffspritzguss
– Werkzeugbau
– Baugruppen
* Detaillösung: Luftmengenregulator, Abb. 1:3, Fertigungstoleranz 0,025mm
DITTRICH+CO GmbH & Co. KG, D-86830 Schwabmünchen,
Telefon: +49 (82 32) 99 710, www.dittrich-co.de

Grafikstudio Schwertel Visitenkarten • Stempel • Briefpapier

SPORTS FLASH zum Mitnehmen

In folgenden Geschäften erhalten Sie den SPORTS FLASH, falls Sie ihn nicht direkt in den Briefkasten geliefert bekommen, oder falls Sie für Freunde, Bekannte oder andere auswärtige TSV-Mitglieder noch ein Exemplar bekommen wollen:

Schwabmünchen

Kreissparkasse
Sparkassenplatz 1

Raiffeisenbank eG
Raiffeisenstraße 1

Bäckerei Stiegeler
Fuggerstraße 24

Alte Apotheke
Fuggerstraße 37

Mode Vögele
Falkensteinstraße 6

Hübenthal&Weiher
Jahnstraße 44a

Langerringen

St. Gallus Apotheke
Hauptstraße 53

Hiltenfingen

Kreissparkasse
Mühlstraße 4

Schwabegg

Auto Schmid
Freiweg 15

Klimmach

Bäckerei Nothofer
Hausnummer 53

Großaitingen

Marienapotheke
Lindauerstraße 26

Untermeitingen

Kreissparkasse
Wettersteinstraße 1

Gestylte Körper auch mit über 60

Schwabmünchner Winni Spieker unterstützt WM-Bodybuilder

In Agigento fanden die Weltmeisterschaften der Senioren und Junioren im Bodybuilding statt. Winni Spieker brachte uns von dieser WM einige Eindrücke mit.

Beeindruckend die Leistung von Adolf Hopf in der Klasse über 60 Jahre der mit 62 noch so eine wunderschöne Figur vorzeigen konnte; die Schnappschüsse aus Winni Spieker's Privatkamera zeigen auch wie schön Frauen Bodybuilding sein kann und er hofft, dass dies auch mehr Frauen aus der Region zum Fitness und Bodybuilding Sport führt. Leider steht das Wort „Bodybuilding" heute immer mehr im Zeichen von Missbrauch von Drogen und verbotenen Substanzen. Die Bilder zeigen jedoch, dass dies in der Breite nicht ausschlaggebend ist, sondern hartes intensives Training sowie richtige Ernährung auch einen Körper mit über 60 Jahren noch ästhetisch zeigen können (siehe Adolf Hopf)

Zusätzliche Platzierungen: Tobias Rößle, Augsburg Platz 5 Junioren bis 75 kg; Stefan Amann, Platz 5 Master bis 80 kg; Thomas Gerstner, Platz 7 Master bis 80 kg; Josef Briechle, Platz 8 Master bis 90 kg; Adolf Hopf , Platz 5 ü. 60 Jahre

Bodybuilding und Körperästhetik sind auch bei Frauen sicher kein Widerspruch, wie dieser Schnappschuss aus dem WM-Wettkampf auf Sizilien zeigt.

Adolf Hopf (62 Jahre) kann seinen Körper wahrlich noch sehen lassen.

Zahlen, Daten, Fakten zur Allianz Arena:

Standort: München, Fröttmaning

Baubeginn/-ende:
Die Grundsteinlegung erfolgte am 21. Oktober 2002, offizielle Fertigstellung war am 30. April 2005

Eigentümer:
FC Bayern München und TSV 1860 München zu jeweils 50%. Seit dem 27. April 2006 hat der FC Bayern bis 2010 100 % der Anteile übernommen.

Gesamtinvestition:
340 Millionen Euro

Erste Spiele/Eröffnung:
30.05.05: 1860 - 1. FC Nürnberg 3:2
31.05.05: FC Bayern - DFB-Elf 4:2

Kapazität:
Gesamt: 69.901 komplett überdachte Plätze (inkl. Logen, Business-Seats und Stehplätze)

Innenleben:
6.000 m² Gastronomieflächen, die sich aufteilen in: 28 Kioske, 2 Fan-Restaurants, Südkurve und Nordkurve mit jeweils 1.000 Plätzen, Restaurant Arena a la Carte mit 400 Plätzen, LEGO Kinderclub, Presseclub mit ca. 350 Plätzen, Mixed Zone von 520 m², Büros & Konferenzräume, großzügig angelegte Medienbereiche, 54 Ticketschalter, Megastores FC Bayern/TSV 1860 sowie weitere Shops von Audi, T-Com, Medion, Allianz Arena Shop, 4 Umkleidekabinen (Bayern, 1860, 2xGast), 4 Trainerkabinen und 2 Schiedsrichterkabinen, zwei Aufwärmhallen von jeweils ca. 110 m²

Der Fußballtempel Europas

Eine Reise nach Fröttmaning zur Stadionbesichtigung bleibt „in“

Der neue Münchner Fußballtempel, das vielleicht schönste Stadion der Welt, die rote Bayern-Kathedrale oder die „Höhle der Löwen“ – in der von den Schweizer Star-Architekten Jacques Herzog und Pierre de Meuron erdachten und in rekordverdächtigen zweieinhalb Jahren Bauzeit errichteten Allianz Arena steht der Fußball im Mittelpunkt.

Die 69.000 Zuschauer fassende Arena in München-Fröttmaning ist kompromisslos als reines Fußballstadion im englischen Stil konzipiert und bietet pro Saison etwa fünfzig Partien in Bundesliga, zweiter Liga, DFB-Pokal und UEFA Champions League den perfekten Rahmen. Bei der FIFA WM 2006 stand die Allianz Arena zudem als Spielstätte für das Eröffnungsspiel der deutschen Nationalmannschaft und fünf weitere Partien im Focus der gesamten Welt.

Den Besuchern wird in der derzeit modernsten Arena Europas allerdings auch eine nach neuesten Erkenntnissen konzipierte Infrastruktur geboten, die kaum Wünsche offen lässt. Büros und Konferenzräume fehlen ebenso wenig wie großzügig angelegte Medienbereiche, Kioske, Restaurants und Megastores die zum Shopping anregen. Mit 9.800 Stellplätzen über fünf Ebenen entstand zudem das größte zusammenhängende Parkhaus Europas.

Doch mit der Allianz Arena, die am 30. und 31. Mai 2005 mit einer zweitägigen Eröffnungsveranstaltung feierlich eingeweiht wurde, entstand nicht nur ein Stadion, sondern auch gleichzeitig ein neues Wahrzeichen für die Stadt München in Form eines architektonischen Schmuckstücks mit einem unverkennbaren Markenzeichen – der Illuminierung der Fassade. Die aus 2.760 transparenten, luftgefüllten Elementen mit einem integrierten Lichtsystem bestehende Außenhaut kann in Rot, Blau oder Weiß erleuchtet werden. Mit 258 Meter Länge, 227 Meter Breite und 50 Metern Höhe besticht das Oval außerdem durch Kompaktheit und die steilsten drei Rängen Europas.

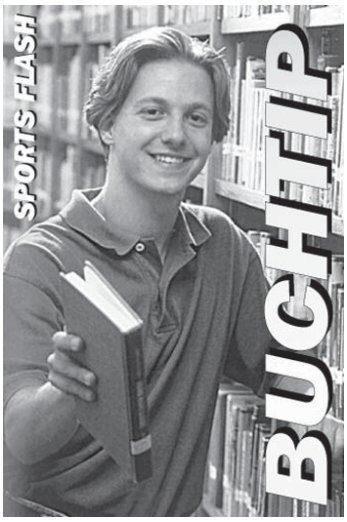
Schon jetzt haben nicht nur die Münchener, sondern die Fußballfans in ganz Deutschland die Allianz Arena in ihr Herz geschlossen – über 2,5 Millionen Zuschauer in der ersten gemeinsamen Saison der Stadioneigentümer FC Bayern München und TSV 1860 München sprechen eine deutliche Sprache und spätestens seit Eröffnung der FIFA WM 2006 ist der Fußball-Tempel in aller Munde.

Außerhalb von Spieltagen gibt es spannende Führungen durch die Allianz Arena. Besuchen Sie mit Stuhler Reisen die Arena z.B. am 14.01.07, 18.03.07 oder besuchen Sie mit Stuhler Reisen den Zweitliga-Knaller 1860 – FCA Mitte März. Nähere Informationen erhalten Sie direkt bei Stuhler Reisen (Tel. 08232/4093 oder www.stuhler.de).

Toller Blick selbst aus den obersten Rängen

STUHLER
Reisebüro und Omnibusunternehmen
Fuggerstraße 54
86830 Schwabmünchen
Tel. 08232-4093
info@stuhler.de www.stuhler.de

Grafikstudio Schwertel Visitenkarten • Stempel • Briefpapier



Deutschland – ein Sommermärchen

Hier ist es das Buch um den sensationellen Fußballsommer noch einmal Revue passieren zu lassen. Eintauchen und noch einmal die mitreißenden Momente erleben.

„Wenn Jens Lehmann den nächsten Schuss abwehrt, sind wir durch. Ihm gegenüber steht Cambiasso, man sieht die Angst im Gesicht des Argentiniers. Er läuft an und schießt mit links. Der Ball fliegt halbhoch nach rechts, und Jens springt. Er hat ihn, wir reißen die Arme hoch und rennen los. Wir sind im Halbfinale. Und ich bin mitten in dem Traum, den gerade Millionen in Deutschland träumen, jubelnd auf den Straßen und Plätzen, in Kneipen oder daheim in ihren Wohnungen. Ich laufe auf die Traube von Spielern zu, mit denen ich esse, ins Stadion fahre und in die Kabine gehe."

Wenn Sönke Wortmann von seinen Erlebnissen mit der Deutschen Nationalmannschaft erzählt, fühlt man die Power und die Emotionen, die die Spieler und das Umfeld in diesen vier Wochen ausgestrahlt haben.

Deutschland ein Sommermärchen, Sönke Wortmann, Verlag Kiepenheuer & Witsch, ISBN-10: 3-462-03759-5. Erhältlich bei: Buchhandlung Schmid

Heimische Skischule in neuen Händen

Nach vielen erfolgreichen Jahren wurde die Skischule Schwabmünchen von Roland Fasser und den langjährigen Skilehrern, Manuela Demharter und Stefan Weyrauch von ehemals Sport Weis übernommen.

Für alle Wintersportfreunde ist dies eine sicher erfreuliche Nachricht, denn eine Skischule vor Ort ist ohne Frage eine hervorragende und gerade eben auch in Schwabmünchen gewohnte Einrichtung.

Selbstverständlich bleibt der gewohnt gute Service, sowie die familiäre Atmosphäre auch weiterhin beibehalten. Dabei fließen unter neuer Führung auch viele neue Ideen in das Schulkonzept ein. Um das Angebot noch attraktiver zu gestalten, werden ab dieser Wintersaison zusätzliche Faschingskurse, Nachtskikurse und Seniorenskikurse (50 plus) angeboten. Anmeldestelle für die Ski und Snowboardkurse bleibt wie gehabt Sport Fasser in der Mindelheimer Strasse 9.

Das gesamte Skischulteam freut sich auf baldigen und vielen Schnee, eine tolle Wintersaison und wünscht allen frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr. Alle Infos auch unter www.skischule-schwabmuenchen.de

Die Beiträge im TSV

Stand 01.09.2006
Angaben für Jahresbeiträge

Hauptverein

Kinder bis einschl. 4 Jahre frei
außer wenn das Kind selbständig am Sportbetrieb teilnimmt

Mutter/Vater & Kind	€ 87,–
Kinder/Jugend	€ 54,–
Erwachsene	€ 87,–
Schüler/Studenten	€ 54,–
Familien-Beitrag	€ 195,–
Passiv	€ 30,–
Aufnahmegebühr	€ 5,–

Zusätzliche Abteilungsbeiträge

Badminton	
pro Person	€ 18,–
Billard	
aktives Mitgl.	€ 117,–
Leistungssport	€ 273,–
Kinder/Jugend	€ 96,–
Bogensport	
Kinder/Jugend	€ 12,–
Erwachsene	€ 24,–
Fußball	
Jugendliche	€ 18,–
Erwachsene	€ 30,–
Familie ab 2 Pers.	€ 30,–
Passive	€ 18,–
Handball	
Erwachsene	€ 30,–
Jugendliche 5-18 J.	€ 12,–
Familie	€ 54,–
Inline-Hockey	€ 24,–
Judo	€ 24,–
Leichtathletik	
Kinder/Jugend	€ 18,–
Erwachsene	€ 24,–
Rehasport	frei
Schwimmen	€ 18,–
Ski	€ 6,–
Stockschützen	frei
Taekwondo	€ 24,–
Tennis	
(eigene Beitragsregelung)	
Tischtennis	€ 18,–
Triathlon	frei
Turnen	frei
Volleyball	
Kinder/Jugend	€ 15,–
Erwachsene	€ 24,–

Grafikstudio Schwertel Schwabmünchen • Luitpoldstraße 16

TSV unterstützt Ansbacher Modell

Aktion „Fit isst hip“ sorgt für viel Zulauf in den Übungsstunden

In der St. Ulrich- Grundschule geht es seit Oktober um das Thema „ Fit isst hip“. Die Kinder der 1. bis 4. Klassen waren beim Auftakt begeistert mit dabei. Rhythmische Trommelschläge, Tänze und Gesang begleiteten die Veranstaltung.

Danach wurde ein Parcours aufgebaut, den die 4. Klassen dann mit viel Spaß absolvierten. Für die Klassen 1 bis 3 wurde ein extra Vormittag reserviert. Auf dem Schwebebalken balancieren, einen Ball mehrmals mit jeder Hand prellen, Rückwärts auf einem Strich zu gehen oder den bekannten Hampelmann zu hüpfen und noch vieles mehr forderte die Kinder an diesem Tag.

Auftaktveranstaltung zu „Fit isst hip“ mit mehreren hundert Kindern

Viele freiwillige Mitglieder und Übungsleiter vom TSV halfen mit, die Punkte gerecht zu verteilen, die dann in den Fit-Pass eingetragen wurden. Eine tolle Sache war auch das Sinnesgärtchen, das von den Diätassistenten der Berufsfachschule vorbereitet wurde. Hier musste erraten werden, wie viel Stückchen Zucker wohl in der Kindermilchschnitte oder im Sunkist stecken. Dies war wirklich nicht einfach. Auch zu unterscheiden, ob das Gemüse nach einer Kohlrabi oder Karotte schmeckt. In den Klassen wurde danach ein Schnupper-Pass verteilt. Hier dürfen die Kinder altersgerecht vier verschiedene Sportarten beim TSV Schwabmünchen ausprobieren. Angefangen vom Allkampf, Bogenschießen, Handball, Leichtathletik, Turnen und vieles mehr. Jedes Kind hat die Möglichkeit zweimal reinzuschnuppern und so für sich eine Sportart zu finden an dem es Spaß hat. Immer im Hintergrund: Der Gedanke an gesundes Essen und gesunder Bewegung. All das zusammen nennt sich das „Ansbacher Modell –Fit isst hip“.

Ivenz Gudrun

TSV im Web

tsv-schwabmuenchen.de

- tsv-billard.de
- badminton-schwabmuenchen.de
- kampfsport-schwabmuenchen.de
- handball-schwabmuenchen.de
- tsvhockey.de
- leichtathletik-schwabmuenchen.de
- schwimmen-smue.de
- tennis-schwabmuenchen.de
- tischtennis-schwabmuenchen.d-eu.de
- volleyball-schwabmuenchen.de

Zielorientierte Steuer-, Rechts- und Wirtschaftsberatung für Unternehmer und Privatpersonen ist unser allumfassendes Angebot an Sie.

WIRSCHAFTSPRÜFER
STEUERBERATER

MAX REISCH
RAIFFEISENSTRASSE 1
86830 SCHWABMÜNCHEN
TEL. 08232 - 96540
FAX 08232 - 965444
E-Mail: info@erfolgreisch.de
Internet: www.erfolgreisch.de

- Unternehmenskauf und -verkauf
- Vertretung vor Finanzgerichten und dem Bundesfinanzhof
- Unternehmercoaching
- Nachfolge- und Übergaberegelungen

www.kreissparkasse-augsburg.de

Ziele setzen.
Wir helfen Ihnen, sie zu erreichen.

Kreissparkasse Augsburg

Ziele erreicht man nur mit Leistung. Im Sport wie überall im Leben. Bei Ihren Geldangelegenheiten läuft jedoch manches einfacher ... und dennoch erfolgreich. So zum Beispiel mit Geldanlage- und Vorsorgeplänen, mit denen Sie Ihre finanziellen Ziele bequem erreichen. Setzen Sie sich Ziele. Und machen Sie gleich den nächsten Schritt: zu uns. **Fragen Sie uns einfach. Wir beraten Sie gerne!**

Grafikstudio Schwertel Visitenkarten • Stempel • Briefpapier

Herzlich Willkommen!

Neueintritte von Oktober bis Dezember

Asam Stefan	Handball
Baumgartner Manuela	Turnen
Beck Björn	Tischtennis
Beck Tobias	Fußball
Bierla Elisabeth	Turnen
Bohusch Fabian	Turnen
Bohusch Sabine	Turnen
Brugmoser Johannes	Schwimmen
Brugmoser Johannes	Taekwondo
Dahlheim Jakob	Fußball
Dippl Lena	Schwimmen
Eichhorn Leo	Schwimmen
Eiser Nikolai	Schwimmen
Emig Simon	Leichtathletik
Emig Tristan	Leichtathletik
Erward Anton	Fußball
Fellner Robin	Judo
Felsen von der Anja	Turnen
Felsen von der Kai	Turnen
Fendt Roland	Billard
Fichtner Christoph	Handball
Förster Michael	Handball
Friesenegger Markus	Schwimmen
Gabelsberger Gina-Maria	Turnen
Gawlik Martin	Badminton
Gayer Sandra	Billard
Gerlach Anja	Schwimmen
Gerlach Julia	Schwimmen
Girschick Kuetoslava	Turnen
Girschick Nicole	Turnen
Grumbt Theresa	Schwimmen
Grumbt Theresa	Tischtennis
Grumbt Theresa	Turnen
Gürtler Elisabeth	Handball
Haag Ingrid	Turnen
Hachenberger Diana	Schwimmen
Hachenberger Stefan	Schwimmen
Hänsel Jakob	Handball
Hagn Florian	Turnen
Hamparian Julia	Schwimmen
Hanisch Christian	Billard
Hanisch Stefan	Billard
Hasgül Bahadir	Fußball
Herbst Lina	Turnen
Hereth Claudia	Turnen
Hereth Franziska	Turnen
Hettenkofer Ruth	Behind,Versehrte
Hettenkofer Ruth	Turnen
Hiller Maria-Theresa	Turnen
Höfer Anna	Turnen
Höfer Johannes	Turnen
Hosp Anna-Maria	Schwimmen
Josten Lisa	Leichtathletik
Josten Lisa	Turnen
Jung Simon	Leichtathletik
Kechagias Thilo	Billard
Klostermeier Jakob	Turnen
Klostermeier Susanne	Turnen
Kuhn Chiara	Turnen
Kuhn Petra	Turnen
Längst Carolin	Turnen
Langer Christl	Turnen
Lehl Saskia	Handball
Lehle Alina	Turnen
Lesser Marliese	Turnen
Lienhart Michelle	Schwimmen
Lienhart Nadine	Schwimmen
Lindner Marco	Schwimmen
Linke Christian	Handball
Löcherer Brigitte	Turnen
Löffler Ansgar	Handball
Lohmüller Marcel	Turnen
Mamuye Benjamin	Billard
Mautz Kreszenzia	Turnen
Mayer Kevin	Turnen
Mayer Lukas	Turnen
Mayr Maria	Turnen
Mihai Angelo	Fußball
Mühlberger Jasmin	Turnen
Müller Rebekka	Turnen
Nagel Marco	Turnen
Neidinger Rafael	Badminton
Neidinger Simon	Turnen
Nieberle Christian	Judo
Niedermaier Angelika	Turnen
Nowotny Bianca	Turnen
Nussbaum Thomas	Fußball
Olbing Lara	Turnen
Pohlenz Laura	Turnen
Raab Markus	Bogenschützen
Rauscher Benedikt	Billard
Rest Carmen	Turnen
Ritter Maximilian	Bogenschützen
Ronyecz Andre	Judo
Sax Tamara	Turnen
Schönwetter Kathrin	Schwimmen
Schröder Tim	Fußball
Schulz Annica	Schwimmen
Schulz Sonia	Schwimmen
Schwarz Katja	Turnen
Schwarz Michael	Turnen
Schwarz Robin	Turnen
Sieber Diana	Turnen
Sieber Jannik	Turnen
Spatscheck Leonie	Turnen
Spatscheck Nicole	Turnen
Speer Ocampo Daniel	Fußball
Stümpfl Frederic	Taekwondo
Stümpfl Hans-Georg	Taekwondo
Stürz Oswald	Fußball
Suhr Raphael	Billard
Szolnoki Felix	Handball
Tonar Ertugrul	Billard
Uebel Daniela	Turnen
Uebel Lukas	Taekwondo
Vollert Alexandra	Turnen
Vollert Lara	Turnen
Wagner Isolde	Turnen
Wagner Juliaj	Judo
Wagner Juliaj	Schwimmen
Wagner Sabrina	Schwimmen
Weber Diana	Turnen
Weber Jana	Turnen
Weber Jonathan	Turnen
Wegertseder Ramona	Turnen
Weidinger Mark	Billard
Winterhalter Simon	Fußball

Alles Gute!

50. Geburtstag

Albert Luise, Burkart Edgar
Dr. Gabris Franz, Fischer Hedwig
Pauker Erhard, Stross Axel
Reichardt Pia-Sabine

60. Geburtstag

Eichhorn Hans, Höld Edwin
Gengrasewsky Jochen

65. Geburtstag

Faber Reinhard, Harich Bärbel
Gottwald Wolfgang
Jadwiczek Wolfgang
Mayer Josefine, Peller Franz
Pfeffer Rudolf, Pfeifer Irmgard
Schorer Hermann, Schweiger Gerda
Strössig Felicitas, Würth Heinz

70. Geburtstag

Bernhard Lieselotte
Bruckner Elfriede, Ebenhoch Anna
Hofmann Elisabeth
Hummel Gertrud, Ludwig Hilde
Mayer Erwin, Raffler Georg
Wagenknecht Gislinde
Weißenbach Elmar
Zimmermann Heinz

75. Geburtstag

Arndt Elfriede
Schäffler Maria

ZETTLERkalender

Kalenderwerk E. Zettler · Alpenstraße 3 · 86830 Schwabmünchen · Telefon: 0 82 32 / 96 13 - 0 · Telefax O 82 32 / 96 13 82

TSV Schwabmünchen

TSV Info

Sie erreichen uns:
Geschäftsstelle
Fuggerstraße 50
86830 Schwabmünchen

Öffnungszeiten:
Mo.– Mi. 8:30 – 11.00 Uhr
Do. 14.30 – 17.30 Uhr

Ihre Ansprechpartnerin:
Hildegard Geiger
Tel. 08232/4130

Unsere Vorstandschaft:
1. Vorsitzender
Hans Nebauer
stellv. Vorsitzende
Loni Becht
stellv. Vorsitzender
Georg Daschner

www.tsv-schwabmuenchen.de

Grafikstudio Schwertel Schwabmünchen • Luitpoldstraße 16

Natürlich alles rund ums Haus!

ÖKO HAUS GmbH
Naturbaustoffe
Photovoltaik
Riedstraße 23
86830 Schwabmünchen
Tel. 08232/903206
Fax 08232/903218
www.oeko-haus.com

Parkett
Kork+Lino
Teppiche
Naturfarben
Lehmputze
Dämmung
Solarstrom

LÖSUNGEN MIT METALL
Kreative Arbeit aus Meisterhand
Bauschlosserei • Innenausbau • Wohnaccessoires aus Metall

Türen
Tore
Zäune
Geländer
Handläufe
Treppen
Balkone

UDO STEGHERR SCHLOSSEREI
86830 Schwabmünchen
Herbststraße 17
Tel. 08232 / 904120
Fax 08232 / 904160

Schnell anrufen und reservieren!
LEW SOLARSTROM-PROGRAMM 2006
HOTLINE 0800-5395398

R. HÄRING SOLAR VERTRIEBS GMBH
ENERGIEBERATUNG · ELEKTROFAHRZEUGE

LIEBEVOLL SCHENKEN
STILVOLL GENIESSEN...

Vor Weihnachten auch mittwochs geöffnet!

Hof-Ständle
WOHN-ACCESSOIRES
GESCHENKARTIKEL • KERAMIK
86830 Schwabmünchen • Glasbühlweg 29 • Tel. (08232) 5546 • Fax (08232) 994207
Öffnungszeiten: Di 10 - 12 Uhr und 14 - 18 Uhr • Do+Fr 10 - 19 Uhr durchgehend • Sa 10 - 12 Uhr

adidas SPORTBRILLE
- Clip in Ihrer Glasstärke
  Einstärken-Kunststoffgläser ±4.0/2.0
- UV-Schutz
- Sportetui
- Überprüfung Ihrer Sehschärfe
- ab € 149,-

OPTIK GRONDE
www.OPTIK-GRONDE.de

86150 Augsburg	86161 Augsburg	86153 Augsburg	86830 Schwabmünchen	86830 Schwabmünchen	86399 Bobingen
Maximilianstraße 65	Schwaben-Center	City-Galerie	Luitpoldstraße 12	Mindelheimer Straße 44	Bahnhofstraße 2
Tel. 0821/5047920	Tel. 0821/554447	Tel. 0821/4207250	Tel. 08232/90270	Tel. 08232/6125	Tel. 08234/4818

HÖRAKUSTIK BÖHLER. FÜR EIN LEBEN MIT ALLEN SINNEN.

Ein Herz für Ohren.

- Alle aktuellen Hörsysteme
- Große Auswahl an Hörschutz
- Kompetente Tinnitus-Beratung
- Optimale Kinder-Hörbetreuung

Hörakustik Böhler

Feyerabendstraße 13	Halderstraße 29	Remboldstraße 4
86830 Schwabmünchen	86150 Augsburg	86356 Neusäß
Tel. 08232-905840	Tel. 0821-36101	Tel. 0821-462108

www.holz-demharter.de — Augsburger Str. 7 | Schwabmünchen | Tel. 08232/3100

Demharter
Der Holz-Fachmarkt für Boden, Wand, Decke und Gartengestaltung

1000 Gestaltungsmöglichkeiten für Boden, Wand & Decke

Lust auf Gesundheit?

Wir beraten Sie gerne.

Vital GESUNDHEITSOASE
www.vital-gesundheitsoase.de

PRIMAVERA LIFE

BODY MED

Ihr Spezialist für
- Vitamine (Bodymed, Orthomed)
- Tees aus köA, Eiweißriegel, Powershake
- Aromaöle v. Primavera
- Saunaöle, Räucherwerk
- Duftsteine, -lampen, -brunnen
- Magnetfeldkur
- Gewichtsreduktion
- Ernährungsberatung

Bahnhofstraße 10, 1. Stock • 86830 Schwabmünchen • Telefon 08232/905085 • Fax 08232/73244
Öffnungszeiten: Montag - Freitag 8.30-13.00 Uhr, Montag u. Freitag 15.45-18.00 Uhr und nach Vereinbarung